BOSCH

TR4000 | TR4000R

TR4000 4 ET | 5 ET | 6 ET | 6 EB | 8 ET | 8 EB | TR4000R 4 ET | 6ET

de	Warmwasserspeicher	Montage- und Gebrauchsanleitung	2
en	DHW cylinder	Installation and operating instructions	12
fr	Ballon ECS	Notice de montage et d'utilisation	21
nl	Boiler	Montage- en gebruikshandleiding	31
pl	Podgrzewacz pojemnościowy c.w.u.	Instrukcja montażu i użytkowania	40
pt	Esquentador elétrico	Manual de instalação/ utilização	50







6720876021 (2025/03) DIV

Inhaltsverzeichnis

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise 3
1.1 Symbolerklärung 3
1.2 Sicherheitshinweise 3

2 Montageanleitung 4
2.1 Auspacken 4
2.2 Produktbeschreibung 4
2.3 Für alle Geräte 5
2.4 Nur für TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET 5
2.5 Nur für TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss) 5
2.6 Untertischgeräte 5
2.7 Übertischgeräte 5
2.8 Nur für TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss) 5
2.9 Montage 5
2.10 Temperatur regeln 5
2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss) 6
2.12 TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET 6
2.13 Für alle Geräte 6

3 Nach der Montage 6
3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss) 4
3.2 TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET 4
3.3 Startspülung 5
3.4 Temperatur regeln 5

4 Technische Daten 7

5 Gebrauchsanleitung 9

6 Bedienung 9
6.1 Einschalten 9
6.2 Ausschalten 9
6.3 Wassertemperatur regulieren 9

7 Reinigung 9

8 Wartung 9

9 Kundendienst 9

10 Umweltschutz und Entsorgung 9

11 Garantiebedingungen 10

12 Eine Störung, was tun? 10

13 Datenschutzhinweise 11

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:

GEFAHR

GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.

WARNUNG

WARNUNG bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.

VORSICHT

VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen

Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

1.2 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke bestimmt.

- Das Gerät wie in Text und Bild beschrieben montieren und bedienen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch bis zu einer Höhe von 2 000 m über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren und lagern (Restwasser).
- Das Gerät ist für Duschanwendungen nicht geeignet.

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000R 6 ET, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) oder ziehen Sie den Netzstecker (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET). Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen

Diese Installationsanleitung richtet sich an Fachleute für Wasserinstallationen, Heizungs- und Elektrotechnik. Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

- ▶ Installationsanleitungen (Wärmeerzeuger, Heizungsregler, usw.) vor der Installation lesen.
- ▶ Sicherheits- und Warnhinweise beachten (→ kapitel 2).
- ▶ Nationale und regionale Vorschriften, technische Regeln und Richtlinien beachten.

- **Das Gerät nur von einem Fachmann anschließen und in Betrieb nehmen lassen.**
- **Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und Wartung nur von einem Fachmann durchgeführt werden. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen des Benutzers führen.**
- Vor der Montage die Wasserzuleitung absperren. Das elektrische Anschlusskabel muss spannungsfrei sein. Sicherungen herausdrehen oder ausschalten.
- **Öffnen Sie niemals das Gerät, ohne die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen zu haben.**
- Den Durchlauferhitzer nur an eine Kaltwasserleitung anschließen.
- Erst den Wasseranschluss vornehmen, das Gerät spülen und danach den Elektroanschluss durchführen.
- Die gesetzlichen Vorschriften, die Anschlussbedingungen der Elektrizitäts- und Wasser-Versorgungsunternehmen einhalten.
- Bei Installation des Gerätes oder des elektrischen Zubehörs die IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100 Teil 701) einhalten.
- Der Durchlauferhitzer ist ein Gerät der Schutzklasse **I** und **muss** an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Festanschlussgeräte müssen dauerhaft an fest verlegte Leitungen angeschlossen werden. **Der Leitungsquerschnitt muss der zu installierenden Leistung entsprechen**.

VORSICHT

Geerdete Wasserleitungen können das Vorhandensein eines Schutzleiters
vortäuschen.

- Installationsseitig muss eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung eingebaut sein, →kapitel 4.
- Überprüfen Sie, ob der Wassereingangsdruck, maximum und minimum, mit den Herstelleranforderungen übereinstimmt (→ kapitel 4).
- Der Kaltwasser Zulauf des Gerätes darf nicht mit Anschlüssen anderer Warmwasser Systeme verbunden werden.
- Der Durchlauferhitzer ist für den Anschluss an DVGW-geprüfte Kunststoffrohre geeignet.
- Nach der Montage dürfen keine spannungsführenden Teile berührbar sein.
- Bei Arbeiten am Wassernetz das Gerät vom elektrischen Netz trennen. Nach Abschluss der Arbeiten wie bei der ersten Inbetriebnahme vorgehen.
- Die Anschlussleitung darf nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst ausgewechselt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Der Netzstecker muss vor dem Wechsel gezogen sein.
- Am Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Das Warmwasserrohr kann heiß werden. Kinder darauf hinweisen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.
- Das Entkalken des Gerätes darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-1 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden."

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden."

Die Montage- und Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durch lesen, danach handeln und aufbewahren!

2 Montageanleitung

Montieren Sie den Durchlauferhitzer, wie im Bildteil beschrieben. Beachten Sie die Hinweise im Text.

2.1 Auspacken

- Das neue Gerät auf Transportschäden kontrollieren!
- Verpackung und gegebenenfalls Altgerät umweltgerecht entsorgen.

Lieferumfang

(Bild 1)

1. Gehäuse
2. Befestigung (3 Schrauben, 3 Dübel)
3. Betriebsanzeige (nur bei TR4000 6 EB und TR4000 8 EB)
4. Montagebügel
5. Montagewinkel
6. Strahlregler
7. Schriftgut

2.2 Produktbeschreibung

Der elektronische Durchlauferhitzer ist für geschlossenen (druckfesten) Anschluss geeignet. Er erwärmt das Wasser, während es durch das Gerät fließt.

Der Durchlauferhitzer schaltet sich ein und erhitzt das Wasser, wenn der Warmwasserhahn geöffnet wird. Er schaltet sich wieder aus, wenn Sie den Wasserhahn schließen.

Das Gerät darf nicht mit vorgewärmten Wasser betrieben werden, sonst löst die Übertemperatursicherung aus.

Diese Montage- und Gebrauchsanleitung beschreibt verschiedene Gerätetypen:

Übertischgeräte:

- **TR4000 6 EB** und **TR4000 8 EB**: für elektrischen Festanschluss

Untertischgeräte:

- **TR4000 4 ET** und **TR4000R 4 ET**: mit Netz stecker anschließen

- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET** und **TR4000 8 ET**:
  für elektrischen Festanschluss

Nur für Geräte mit Festanschluss:
Das Gerät stimmt mit IEC 61000-3-12 überein.

Montagevorbereitung
(Bild 2)

- **Vor der Montage die Wasserzuleitung absperren. Das elektrische Anschluss kabel muss spannungsfrei sein. Sicherungen herausdrehen oder ausschalten.**

2.3 Für alle Geräte

Für die Montage muss ein Freiraum von ca. 60 mm nach allen Seiten um das Gerät vorhanden sein.

- Technische Gerätedaten beachten.
- Montagebügel aus der Rückwand ausbrechen (**A**).

2.4 Nur für TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET

- Für die Zuleitung **eine** der seitlich vorgesehenen Aussparungen ausbrechen (**B1**).
- Die Zuleitung auf die gewünschte Länge durch die Aussparung nach außen führen (**B2**).
- **Wichtig**: Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden. Wenn erforderlich, Gerät mit längerer Leitung ausrüsten.

2.5 Nur für TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss)

- Verriegelungen oben und unten drücken (**C1**), dann Gehäusedeckel abnehmen (**C2**).

Wandmontage
(Bild 3)

2.6 Untertischgeräte

- Montageschablone **D** an der Wand befestigen.
- Löcher anzeichnen, bohren und Dübel einsetzen.
- Den Montagebügel mit den Schrauben an der Wand anbringen (**D1**).

Nur für Geräte mit Festanschluss:

- Anschlusskabel durch die Kabeltülle führen, Gerät in den Montagebügel einhängen und am Montagewinkel anschrauben (**D2**).

Nur für Geräte mit Netzstecker:

- Gerät in den Montagebügel einhängen und am Montagewinkel anschrauben (**D3**).

2.7 Übertischgeräte

- Montageschablone **E** an der Wand befestigen.
- Löcher anzeichnen, bohren und Dübel einsetzen.
- Montagebügel an der Wand befestigen (**E1**).
- Anschlusskabel durch die Kabeltülle führen, Gerät in den Montagebügel einhängen und am Montagewinkel anschrauben (**E2**).

2.8 Nur für TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss)

- Bei elektrischem Anschluss auf Putz sind die Varianten der Zuleitungsdurchführung auf der Montageschablone zu beachten.
- Die Kabeltülle muss das Anschlusskabel fest umschließen, um den Feuchtigkeitsschutz zu gewährleisten. Bei Beschädigung die Öffnung wasserfest verschließen.
- Die für die Montage vorgesehenen Öffnungen in der Rückwand verwenden.

Wasseranschluss
(Bild 4)

- Müssen Wasseranschluss und –armatur für die Verwendung mit einem druckfesten Durchlauferhitzer geeignet sein.
- Das Gerät ist nur für die Erwärmung von Wasser mit einem spezifischen elektrischen Widerstand von ≥ 1 300 Ωcm bei 15 °C zugelassen. Der spezifische Wasserwiderstand kann bei dem zuständigen Wasser-Versorgungsunternehmen erfragt werden.

2.9 Montage

- Auf den axialen Sitz der Anschlussrohre in den Stutzen achten.
- Überwurfmuttern an den Stutzen mit einem Maulschlüssel fest anziehen und mit geeignetem Maulschlüssel gegenhalten.
- T-Stück (für den druckfesten Anschluss) und flexibler Anschlussschlauch sind im Fachhandel erhältlich.
- Um das Strahlbild des Wasserauslaufs zu verändern, den Perlator aus der Armatur durch den beigelegten Strahlregler ersetzen.

2.10 Temperatur regeln

Die Zulauftemperatur (im Winter eventuell niedriger) und Druckschwankungen können die Auslauftemperatur beeinflussen.

- Für höhere Temperaturen das Ventil gefühlvoll zudrehen (**F1**).
- Für niedrigere Temperaturen Kaltwasser zumischen (**F2**).

Elektroanschluss
(Bild 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss)

- Gerät entsprechend dem Anschlussschema an der Klemmleiste anschließen.
- Gehäusedeckel aufsetzen und auf die Geräterückwand aufschieben, sodass die Verriegelungen oben und unten einrasten.

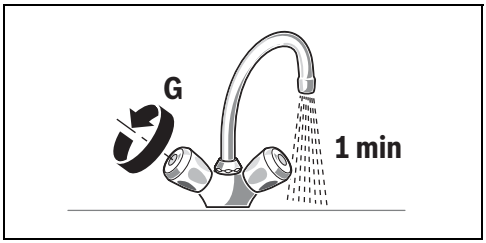
2.12 TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET

Wechseln der Anschlussleitung:

- Die Anschlussleitung darf nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst ausgewechselt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Der Netzstecker muss vor dem Wechsel gezogen sein.

2.13 Für alle Geräte

- Den Durchlauferhitzer entlüften: Dazu Warm-wasserhahn ganz öffnen und das Gerät etwa 1 Minute durchspülen (**G**), bis keine Blasen mehr austreten.



3 Nach der Montage

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET und TR4000 8 EB (Festanschluss)

- Sicherungen einschalten.

3.2 TR4000 4 ET und TR4000R 4 ET

- Netzstecker einstecken.

Erstinbetriebnahme
(Bild 6)

3.3 Startspülung

- Warmwasserhahn öffnen und mindestens 1 Minute lang (Durchfluss mindestens 2 Liter pro Minute) Wasser beziehen. Erst dann (Sicherheit) beginnt das Gerät zu heizen.

Info: Wird der Wasserbezug vorzeitig abgebrochen, heizt das Gerät nicht. Warmwasserhahn erneut öffnen und mindestens 1 Minute lang Wasser beziehen.

Tipp: Startet das Gerät aufgrund von zu geringem Durchfluss nicht, Perlator, Strahlregler oder Ähnliches zum Starten entfernen und Vorgang wiederholen.

Wichtig: Erreicht der Durchlauferhitzer aufgrund von zu geringem Wasserleitungsdruck in Ihrer Hausinstallation keinen genügenden Durchfluss:

- Sicherungen ausschalten bzw. Netzstecker ziehen.
- Durchflussmengenbegrenzer entfernen (**H1**–**H4**).

3.4 Temperatur regeln

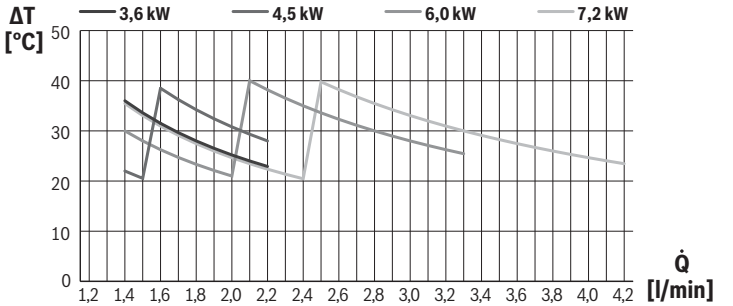
Die Zulauftemperatur (im Winter eventuell niedriger) und Druckschwankungen können die Auslauftemperatur beeinflussen (siehe Bild 4), links: druckfest [geschlossen], rechts: drucklos [offen]).

- Für höhere Temperaturen das Ventil gefühlvoll zudrehen (**F1**).
- Für niedrigere Temperaturen Kaltwasser zumischen (**F2**).
- Bitte dem Benutzer die Montage- und Gebrauchsanleitung übergeben und das Gerät erklären.

4 Technische Daten

Typ		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Untertisch	TR4000 5 ET Untertisch	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Untertisch	TR4000 8 ET Untertisch	TR4000 6 EB Übertisch	TR4000 8 EB Übertisch
Bauart		druckfest	druckfest	druckfest	druckfest	druckfest	druckfest
Leistung	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Elektroanschluss	[V]	230	230	230	230	230	230
Mindestens Leitungsquerschnitt	[mm²]	1,5	2,5	4	4	4	4
Nennstrom	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Absicherung	[A]	16	20	32	32	32	32
Wasseranschluss Gewinde	[Zoll]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Zulauftemp. max.	[°C]	20	20	20	20	20	20
Warmwasserleistung bei Zulauftemp. von 12 °C bis 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Schutzart	IP	24	24	24	24	24	24
Einschaltfließdruck (ohne DMB)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Einschaltdurchfluss	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3
Ausschaltdurchfluss	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Durchflussbegrenzung bei	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Gewicht	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Einsatzbereich in Wässern: spezifischer elektrischer Widerstand bei 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Nenndruck	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Steckerfertig		P	–	–	–	–	–
Festanschluss		–	P	P	P	P	P
Energieeffizienzklasse		A	A	A	A	A	A
Lastprofil		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Jahresenergieverbrauch	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Täglicher Stromverbrauch	[kWh]	2,180	2,190	2,170	2,180	2,170	2,180
Schallleistungspegel	[dB]	15	15	15	15	15	15
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	[%]	39	39	39	39	39	39

Die Auslauftemperatur am Wasserhahn ist abhängig von der Durchflussmenge des Wassers:


ΔT
[°C]
3,6 kW
4,5 kW
6,0 kW
7,2 kW
50
40
30
20
10
0
1,2
1,4
1,6
1,8
2,0
2,2
2,4
2,6
2,8
3,0
3,2
3,4
3,6
3,8
4,0
4,2
Q̇
[l/min]

5 Gebrauchsanleitung

Bitte die ausführlichen Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung durchlesen und beachten!

- **Wichtig**: Das Gerat niemals Frost aussetzen!

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) oder ziehen Sie den Netzstecker (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserzuleitung schließen.

6 Bedienung

Die elektronischen Durchlauferhitzer dieser Baureihe arbeiten automatisch.

6.1 Einschalten

- Den Wasserhahn ganz öffnen. Der Durchlauferhitzer schaltet sich ein. Das Wasser wird erhitzt, während es durch das Gerät fließt. Die Übertischgeräte TR4000 6 EB und TR4000 8 EB sind mit einer automatischen Betriebsanzeige ausgestattet. Die Betriebsanzeige leuchtet bei halber Leistung gelb und bei voller Leistung rot, abhängig von der Wasserdurchflussmenge.

6.2 Ausschalten

- Den Wasserhahn schließen, das Gerät schaltet sich aus.

6.3 Wassertemperatur regulieren

- Wasserhahn ganz öffnen, das Gerät schaltet ein.
- Nun durch Reduzierung der Durchflussmenge des Wassers die Temperatur erhöhen.

Info: Im Winter kann es bei einer niedrigeren Kaltwasser-Zulauftemperatur vorkommen, dass die Auslauftemperatur nicht erreicht wird. Bitte wie unter „Wasseranschluss“ beschrieben vorgehen.

7 Reinigung

Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.

Keinen Dampfreiniger benutzen.

- Gerät außen mit einem milden Reinigungsmittel abwischen.
- Sieb im Strahlregler von Schmutz- und Kalkablagerungen reinigen.

8 Wartung

Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von einem von uns konzessionierten Kundendienst durchgeführt werden.

- Bei allen Arbeiten das Gerät vom elektrischen Netz trennen und den Wasserzulauf absperren.

9 Kundendienst

Wenn Sie den Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die **E-Nr.** und die **FD-Nr.** Ihres Gerätes an.

Sie finden die Nummern zwischen den beiden Wasseranschlussstutzen des Durchlauferhitzers.

10 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe.
Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.
Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.
Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können.
Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. „Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte“. Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.weee.bosch-thermotechnology.com/

11 Garantiebedingungen

Für dieses Gerät gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, in dem das Gerät gekauft wurde. Sie können die Garantiebedingungen jederzeit über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern. Darüber hinaus sind die Garantiebedingungen auch im Internet unter der benannten Webadresse hinterlegt. Für die In anspruchnahme von Garantieleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich.

Änderungen vorbehalten.

12 Eine Störung, was tun?

WARNUNG

Achtung!

Reparaturen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden. Sie setzen sich großer Gefahr aus, wenn das Gerät unsachgemäß repariert wird.

Funktioniert Ihr Gerät nicht wie gewünscht, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Bitte prüfen Sie, ob aufgrund folgender Hinweise die Störung selbst behoben werden kann. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

Störung	Ursache	Behebung	Wer
Das Gerät startet (heizt) nicht, es fließt kein warmes Wasser.	Die Sicherung in der Hausinstallation hat ausgelöst.	Die Sicherung in der Hausinstallation überprüfen.	Kunde
	Stromausfall oder Erst inbetrieb nahme.	Startspülung: Warmwasserhahn öffnen und mindestens 30 Sekunden lang (Durchfluss mindestens 2 Liter pro Minute) Wasser beziehen. Erst dann (Sicherheit) beginnt das Gerät zu heizen. Startet das Gerät aufgrund von zu geringem Durchfluss nicht, Perlator, Brausekopf oder ähnliches zum Starten entfernen und Vorgang wiederholen.	Kunde
	Die Lufterkennung im Gerät registriert Luft im Wasser und schaltet die Heizleistung kurzzeitig ab.		
Die gewünschte Auslauftemperatur wird im Winter nicht mehr erreicht.	Die Zulauftemperatur ist gesunken.	Wassermenge am Wasserhahn so weit reduzieren, bis die gewünschte Warmwassertemperatur erreicht wird.	Kunde
Zu geringer Durchfluss von Wasser.	Das Sieb im Wasserhahn oder im Duschkopf ist verstopft.	Das Sieb entnehmen und reinigen oder entkalken.	Kunde
	Das Sieb im Heizblock ist verstopft.	Sieb ausbauen, reinigen und wieder einbauen. Gerät spülen. Falls nötig, diese Prozedur so lange wiederholen, bis keine Partikel mehr im Sieb vorhanden sind.	Fachmann

Störung	Ursache	Behebung	Wer
Das Wasser wird nicht ausreichend warm.	Der Sicherungsautomat im Gerät hat ausgelöst.	Den Sicherungsautomaten im Gerät durch einen Fachmann überprüfen lassen. Die erlaubte Zulauftemperatur kontrollieren.	Fachmann
	Zu hoher Durchfluss und/oder zu niedrige Kaltwasser-Zulauftemperatur.	Den Durchfluss über das Eckventil regulieren lassen. Den Durchflussbegrenzer kontrollie-ren oder einen kleineren einsetzen.	Fachmann

Konnte die Störung nicht behoben werden, bitte den Kundendienst anrufen.

13 Datenschutzhinweise

Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland, [AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermotechnik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich** verarbeiten Produkt- und Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S.1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Services können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] privacy.ttde@bosch.com, [AT] DPO@bosch.com**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.

Table of Contents

1 Explanation of symbols and safety instructions 13
1.1 Explanation of symbols 13
1.2 General safety instructions 13

2 Installation instructions 14
2.1 Unpacking..... 14
2.2 Product description..... 14
2.3 For all appliances..... 15
2.4 Only for TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET 15
2.5 Only for TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection) 15
2.6 Undersink appliances 15
2.7 Over-sink appliances 15
2.8 Only for TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection) 15
2.9 Installation 15
2.10 Controlling temperature 15
2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection) 16
2.12 TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET..... 16
2.13 For all appliances..... 16

3 After installation 16
3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection) 16
3.2 TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET..... 16
3.3 Initial rinsing..... 16
3.4 Controlling temperature 16

4 Technical data..... 16

5 Operating instructions 18

6 Operation 18
6.1 Switching on..... 18
6.2 Switching off 18
6.3 Regulating water temperature..... 18

7 Cleaning 18

8 Maintenance..... 18

9 Customer Service 18

10 Environmental protection and disposal 18

11 Guarantee..... 19

12 A fault, what to do? 19

13 Data Protection Notice 20

1 Explanation of symbols and safety instructions

1.1 Explanation of symbols

Warnings

In warnings, signal words at the beginning of a warning are used to indicate the type and seriousness of the ensuing risk if measures for minimizing danger are not taken.

The following signal words are defined and can be used in this document:

DANGER

DANGER indicates that severe or life-threatening personal injury will occur.

WARNING

WARNING indicates that severe to life-threatening personal injury may occur.

CAUTION

CAUTION indicates that minor to medium personal injury may occur.

NOTICE

NOTICE indicates that material damage may occur.

Important information

The info symbol indicates important information where there is no risk to people or property.

1.2 General safety instructions

This appliance is intended for domestic use and the household environment only.

- Install and operate the appliance as described in the text and illustrations. We do not accept liability for damage resulting from failure to heed these instructions.
- This appliance is intended for use up to an altitude of 2000 m above sea level.
- The appliance may only be installed and stored in a frost-free room (due to residual water).
- The appliance is not suitable for supplying water for showering.

WARNING

Risk of electric shock!

Switch off the mains voltage supply immediately if a fault occurs (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000R 6 ET, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) or disconnect the plug from the mains supply (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET). Immediately shut off the cold water supply to the appliance should it leak.

These installation instructions are intended for plumbers, heating engineers and electricians. All instructions must be observed. Failure to comply with instructions may result in material damage and personal injury, including possible loss of life.

- ▶ Read the installation instructions (heat source, heating controller, etc.) before installation (→ chapter 2).
- ▶ Observe the safety instructions and warnings.
- ▶ Observe national and regional regulations, technical rules and guidelines.
- **The appliance may only be connected and put into operation by a qualified professional.**
- In order to avoid potential sources of danger, repairs and maintenance may only be undertaken by a suitably qualified specialist. Improper repairs can lead to risk of serious to the user.
- Shut off the water supply before connecting the appliance. The electrical connection must be disconnected from the mains supply. Unscrew the fuse or switch off the circuit breaker.
- **Never open the appliance without disconnecting the power supply beforehand.**
- Only connect the continuous-flow heater to a cold water line.
- Connect the water supply first, circulate water through the appliance and then connect the electrical supply.
- Observe the statutory regulations as well as the connection regulations of the electrical and water utility companies.
- Compliance with the IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100 Part 701) must be observed during installation of the appliance or the electrical accessories.
- The continuous-flow heater is a Class **I** appliance and **must** be connected to the protective earth.
- Permanently installed appliances must be permanently connected to fixed wiring. **The conductor cross-section must comply with the appliance being installed.**

CAUTION

Earthed water pipes may give the appearance of a connected protective earth.

- During installation, an all-pole separator must be fitted with a minimum contact gap of 3 mm, according to chapter 4.
- Ensure that the inlet water pressure, maximum and minimum, is according with the value specified by the manufacturer (→ chapter 4).
- The water inlet of this appliance shall not be connected to inlet water obtained from any water heating system.
- The continuous-flow heater is suitable for connection to DVGW-tested plastic pipes.
- After installation, electrically live parts must be touch protected.
- The appliance should be disconnected from the electrical mains supply when working on the water supply. After service work is complete, proceed as during the first-time appliance start-up.
- The electrical mains supply and the water supply must be shut off before all work on the appliance.
- No changes may be made to the appliance.
- The warm water pipe may be hot. Please inform and instruct children appropriately.
- If the power cord of this unit is damaged, it must be replaced by the manufacturer, an authorised servicing agent or a similarly qualified person so as to avoid danger.
- Do not use aggressive or abrasive cleaning detergents!
- Do not use a steam cleaner.
- The appliance is only to be descaled by a suitably qualified specialist.

⚠ Safety of electrical devices for domestic use and similar purposes

The following requirements apply in accordance with EN 60335-1 in order to prevent hazards from occurring when using electrical appliances:

"This appliance can be used by children of 3 years and older, as well as by people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lacking in experience and knowledge, if they are supervised and have been given instruction in the safe use of the appliance and understand the resulting dangers. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance must not be performed by children without supervision."

"If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer service department or a similarly qualified person, so that risks are avoided."

Please read this installation and operating instruction manual carefully, then act accordingly!
Store for future reference.

2 Installation instructions

Install the continuous-flow heater as described in the illustrated section. Observe the instructions in the text.

2.1 Unpacking

- Inspect the new appliance for transport damage!
- Please dispose of the packaging, and if applicable, the old appliance in an environmentally-friendly manner.

Scope of delivery

(Fig. 1)

1. Housing
2. Mounting (3 screws, 3 wall plugs)
3. Operation indicator
   (only on TR4000 6 EB and TR4000 8 EB)
4. Installation bracket
5. Mounting bracket
6. Aerator
7. Documentation

2.2 Product description

The electronic continuous-flow heater is suitable for closed (pressurised) connections. It heats the water as it passes through the appliance.

The continuous-flow heater switches on and heats the water when the warm water tap is opened. It switches off as soon as the tap is closed.

The appliance may not be operated with pre-heated water, as otherwise the overtemperature protection will trip.

This installation and operating instruction manual describes various appliance types:

Over-sink appliances:

- **TR4000 6 EB** and **TR4000 8 EB**:
  for fixed electrical connection

Undersink appliances:

- **TR4000 4 ET** and **TR4000R 4 ET**: with plug connection
- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET** and **TR4000 8 ET**:
  for fixed electrical connection

Only for permanently installed appliances:
The device is compliant to IEC 61000-3-12.

Preparations for installation

(Fig. 2)

- **Shut off the water supply before connecting the appliance. The electrical connection must be disconnected from the mains supply. Unscrew the fuse or switch off the circuit breaker.**

2.3 For all appliances

A clearance of about 60 mm on all sides of the appliance is required for installation.

- Observe the technical appliance data.
- Break out the installation bracket from the rear of the appliance (**A**).

2.4 Only for TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET

- Break out **one** of the side knock-outs (**B1**) provided for an incoming electrical supply cable.
- Feed the desired length of the incoming electrical supply cable downwards through the knock-out (**B2**).
- **Important**: Connect the unit only to a mains socket with protective contact that is installed according to regulations. Do not use an extension cord. If necessary, equip the unit with a longer cord.

2.5 Only for TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection)

- Press the upper and lower latches (**C1**), then remove the housing cover (**C2**).

Wall mounting

(Fig. 3)

2.6 Undersink appliances

- Attach mounting template **D** to the wall.
- Mark the locations for the holes; drill the holes and insert the wall plugs.
- Attach the installation bracket to the wall using the screws (**D1**).

Only for permanently installed appliances:

- Pass the connection cable through the cable grommet, suspend the appliance in the installation bracket and screw it onto the mounting bracket (**D2**).

Only for appliances with mains plug:

- Suspend the appliance in the installation bracket and screw it onto the mounting bracket (**D3**).

2.7 Over-sink appliances

- Attach mounting template **E** to the wall.
- Mark the locations for the holes; drill the holes and insert the wall plugs.
- Attach the installation bracket to the wall (**E1**).
- Pass the connection cable through the cable grommet, suspend the appliance in the installation bracket and screw it onto the mounting bracket (**E2**).

2.8 Only for TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection)

- The variants for feed through of cables using flush mounting electrical connection should be observed on the mounting template.
- The cable grommet must completely enclose the connection cable to guarantee optimum protection against dampness. The opening must be sealed watertight if it is damaged.
- Use the openings provided on the rear for mounting.

Water connection

(Fig. 4)

- The tap and outlet fittings must be approved for operation with closed (pressurized) continuous-flow heater system.
- The appliance is only approved for heating water with a specific electric resistance of ≥ 1 300 Ωcm at 15 °C. Your water utility company can give you information about the specific water resistance.

2.9 Installation

- Ensure the axial fit of the connection pipes in the nozzles.
- Tighten the union nuts on the nozzles with an open-end wrench and counter hold with a suitable open-end wrench.
- The T-piece (for the pressurised connection) and flexible connection hose are available commercially.
- Exchange the perlator from the tap fixture with the supplied aerator to change the spray pattern of the tap.

2.10 Controlling temperature

The supply temperature (probably lower in winter) and pressure fluctuations can influence the temperature of the water leaving the tap.

- Turn the valve slowly in the closed direction for higher temperatures (**F1**).
- Add cold water for lower temperatures (**F2**).

Electrical connection

(Fig. 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection)

- Connect the appliance on the terminal strip in accordance with the connection schematic.
- Put on the housing cover and push it onto the rear wall of the appliance so that the upper and lower latches engage.

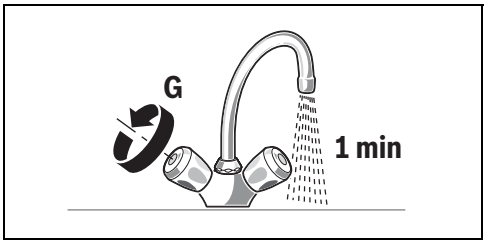
2.12 TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET

Replacing the Power Supply Cord:

- The power supply cord must be replaced by our customer service only in order to avoid a hazard. The mains plug must be pulled before replacing.

2.13 For all appliances

- Vent the continuous-flow heater: Fully open the warm water tap and flush out the appliance for about 1 minute (**G**), until bubbles no longer emerge.



3 After installation

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET and TR4000 8 EB (fixed electrical connection)

Switch on the fuses.

3.2 TR4000 4 ET and TR4000R 4 ET

- Insert the plug into the mains socket.

First start-up

(Fig. 6)

3.3 Initial rinsing

- Open the warm water tap and allow water to flow for at least 1 minute (flow-rate at least 2 litres per minute). Only then (for safety reasons) will the appliance begin to heat.

Info: The appliance will not heat if the dispensed water flow is interrupted prematurely. Open the warm water tap again and allow water to flow for at least 1 minute.

Tip: Should the appliance not start because of a reduced flow-rate, remove the perlator, aerator or similar before starting and repeating the process.

Important: If the continuous-flow heater does not have sufficient water flow due to low water line pressure in your domestic plumbing system:

- Switch off the circuit-breakers/fuses or remove the mains plug.
- Remove the flow-rate limiter (**H1**–**H4**).

3.4 Controlling temperature

The supply temperature (probably lower in winter) and pressure fluctuations can influence the temperature of the water leaving the tap (see Fig. 4, left: pressurised [closed], right: unpressurised [open]).

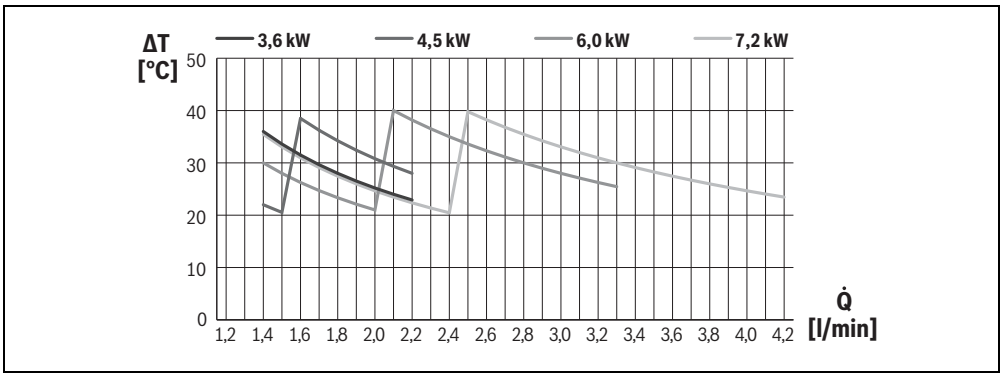
- Turn the valve slowly in the closed direction for higher temperatures (**F1**).
- Add cold water for lower temperatures (**F2**).
- Hand over the installation and operating instructions to the user and explain how the appliance operates.

4 Technical data

Type		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Undersink	TR4000 5 ET Undersink	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Undersink	TR4000 8 ET Undersink	TR4000 6 EB Over-sink	TR4000 8 EB Over-sink
Design		pressurised	pressurised	pressurised	pressurised	pressurised	pressurised
Power	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Electrical connection	[V]	230	230	230	230	230	230
Minimum cable cross-section	[mm²]	1,5	2,5	4	4	4	4

Type		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Undersink	TR4000 5 ET Undersink	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Undersink	TR4000 8 ET Undersink	TR4000 6 EB Over-sink	TR4000 8 EB Over-sink
Rated current	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Fuse protection	[A]	16	20	32	32	32	32
Water connection thread	[Inch]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Supply temp. max.	[°C]	20	20	20	20	20	20
Warm water output at supply temp. of 12 °C to 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Protection type	IP	24	24	24	24	24	24
Switch on flow pressure (without flow rate limiter)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Switch on flow	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3
Switch off flow	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Flow limit at	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Weight	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Application area in water: specific electric resistance at 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Rated pressure	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Plug-in ready		P	–	–	–	–	–
Fixed connection		–	P	P	P	P	P
Energy efficiency class		A	A	A	A	A	A
Load profile		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Annual energy consumption	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Daily energy consumption	[kWh]	2,180	2,190	2,170	2,180	2,170	2,180
Sound power level	[dB]	15	15	15	15	15	15
Hot water heating energy efficiency	[%]	39	39	39	39	39	39

The temperature of the water leaving the tap is dependent on the flow of water:



5 Operating instructions

Please read and observe the detailed safety instructions at the start of these instructions!

- **Important**: The appliance may never be exposed to frost!

WARNING

Risk of electric shock!

Switch off the mains voltage supply immediately if a fault occurs (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) or disconnect the plug from the mains supply (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- Immediately shut off the cold water supply to the appliance should it leak.

6 Operation

The electronic continuous-flow heaters of this series operate automatically.

6.1 Switching on

- Open the tap fully. The electronic continuousflow heater switches on. The water is heated as it flows through the appliance. The over-sink appliances TR4000 6 EB and TR4000 8 EB feature an automatic operation indicator. The operation indicator lights yellow at half power and red at full power, dependent on the water flow rate.

6.2 Switching off

- Close the tap, and the appliance will switch off.

6.3 Regulating water temperature

- Open the tap fully, and the appliance switches on.
- Now increase the temperature of the water by reducing the flow of water.

Info: In winter, the temperature of the water supply may be lower, so that the temperature of the water leaving the tap will not be reached. Please proceed as described under “Water connection”.

7 Cleaning

Do not use aggressive or abrasive cleaning detergents!

Do not use a steam cleaner.

- Clean appliance externally with a mild cleaning agent.
- Clean the dirt and lime scale deposits in the aerator filter.

8 Maintenance

Repairs and maintenance may only be carried out by an authorised customer service representative to avoid potential sources of danger.

- The electrical mains supply and the water supply must be shut off before all work on the appliance.

9 Customer Service

We ask you to always provide the **E-No.** and the **FD-No.** of your appliance when calling in a customer service engineer.

You will find the number between both water connection nozzles of the continuous-flow heater.

10 Environmental protection and disposal

Environmental protection is a fundamental corporate strategy of the Bosch Group.
The quality of our products, their economy and environmental safety are all of equal importance to us and all environmental protection legislation and regulations are strictly observed.
We use the best possible technology and materials for protecting the environment taking account of economic considerations.

Packaging

Where packaging is concerned, we participate in country-specific recycling processes that ensure optimum recycling. All of our packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

Used appliances

Used appliances contain valuable materials that can be recycled.
The various assemblies can be easily dismantled. Synthetic materials are marked accordingly. Assemblies can therefore be sorted by composition and passed on for recycling or disposal.

Old electrical and electronic appliances



This symbol means that the product must not be disposed of with other waste, and instead must be taken to the waste collection points for treatment, collection, recycling and disposal.

The symbol is valid in countries where waste electrical and electronic equipment regulations apply, e.g. "European Directive 2012/19/EC on old electronic and electrical appliances". These regulations define the framework for the return and recycling of old electronic appliances that apply in each country.

As electronic devices may contain hazardous substances, it needs to be recycled responsibly in order to minimize any potential harm to the environment and human health. Furthermore, recycling of electronic scrap helps preserve natural resources.

For additional information on the environmentally compatible disposal of old electrical and electronic appliances, please contact the relevant local authorities, your household waste disposal service or the retailer where you purchased the product.

You can find more information here:
www.weee.bosch-thermotechnology.com/

11 Guarantee

The guarantee conditions for this appliance are as defined by our representative in the country in which it is sold. Details regarding these conditions can be obtained from the dealer, from whom the appliance was purchased, or directly from our representative in the country. Furthermore, the guarantee conditions can also be found on the Internet at the website

12 A fault, what to do?

WARNING

Attention!

Repairs must only be carried out by an authorised technician. Improper repairs can lead to risk of serious injury to the user.

If your appliance does not operate as required, it is often due to a very minor problem. Please check whether you can remedy the fault yourself by using the following guidelines. You will save yourself the costs of an unnecessary visit by customer service personnel.

Fault	Cause	Solution	Who
The appliance does not start (heat), no water flows.	The fuse in the house electrical installation has tripped/blown.	Check the fuse in the house electrical installation.	Customer
	Power failure or initial start-up.	Starts rinsing: Open the warm water tap and allow water to flow for at least 30 seconds (flow-rate at least 2 litres per minute). Only then (for safety reasons) will the appliance begin to heat. Should the appliance not start because of a reduced flow-rate, remove the perlator, shower head or similar before start and repeat the process.	Customer
	The air sensor in the appliance detects air in the water and momentarily switches the heating element off.		
The desired water temperature leaving the tap is no longer reached.	The supply temperature has reduced.	Reduce the water flow on the taps until the desired water temperature is reached.	Customer
Water flow-rate is too low.	The filter in either the water tap or the showerhead is clogged.	Remove the filter and either clean it or descale it.	Customer
	The filter in the corner regulating valve is clogged.	Remove, clean and reinstall the filter. Circulate water through the appliance. If necessary, repeat this procedure until the filter is free of particles.	Servicing expert

Fault	Cause	Solution	Who
The water is not sufficiently warm.	The appliance's automatic circuit breaker has been tripped.	Get the appliance's automatic circuit breaker checked by an electrician. Check the permissible supply temperature.	Servicing expert
	Water flow-rate is too high and/or the cold water supply temperature is too low.	Use the angle valve to regulate the flow-rate. Check the flow-rate limiter or replace it with a smaller one.	Servicing expert

If the fault could not be eliminated, please call customer service.

13 Data Protection Notice

We, **Bosch Thermotechnology Ltd., Cotswold Way, Warndon, Worcester WR4 9SW, United Kingdom** process product and installation information, technical and connection data, communication data, product registration and client history data to provide product functionality (art. 6 (1) sentence 1 (b) GDPR), to fulfil our duty of product surveillance and for product safety and security reasons (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR), to safeguard our rights in connection with warranty and product registration questions (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR) and to analyze the distribution of our products and to provide individualized information and offers related to the product (art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR). To provide services such as sales and marketing services, contract management, payment handling, programming, data hosting and hotline services we can commission and transfer data to external service providers and/or Bosch affiliated enterprises. In some cases, but only if appropriate data protection is ensured, personal data might be transferred to recipients located outside of the European Economic Area. Further information are provided on request. You can contact our Data Protection Officer under: Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, GERMANY.

You have the right to object, on grounds relating to your particular situation or where personal data are processed for direct marketing purposes, at any time to processing of your personal data which is based on art. 6 (1) sentence 1 (f) GDPR. To exercise your rights, please contact us via **privacy.ttgb@bosch.com** To find further information, please follow the QR-Code.

Table des matières

1 Explication des symboles et mesures de sécurité ...22
1.1 Explications des symboles 22
1.2 Consignes générales de sécurité 22

2 Instructions de montage 23
2.1 Déballage 23
2.2 Description du produit 23
2.3 Pour tous les appareils 24
2.4 Uniquement pour TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET 24
2.5 Uniquement pour TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (branchement fixe) 24
2.6 Appareils sous évier 24
2.7 Appareils sur évier 25
2.8 Uniquement pour TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000R 8 ET et TR4000 8 EB (branchement fixe) 25
2.9 Montage 25
2.10 Réglage de la température 25
2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (raccordement fixe) 25
2.12 TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET 25
2.13 Pour tous les appareils 25

3 Après le montage 26
3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (raccordement fixe) 26
3.2 TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET 26
3.3 Rinçage de démarrage 26
3.4 Réglage de la température 26

4 Caractéristiques techniques 27

5 Notice d'utilisation 28

6 Utilisation 28
6.1 Mise en marche 28
6.2 Mise hors marche 28
6.3 Réglage de température de l'eau 28

7 Nettoyage 28

8 Maintenance 28

9 Service après-vente 29

10 Protection de l'environnement et recyclage 29

11 Conditions de garantie 29

12 En cas de panne que faire ? 29

13 Déclaration de protection des données 30

1 Explication des symboles et mesures de sécurité

1.1 Explications des symboles

Avertissements

Les mots de signalement des avertissements caractérisent le type et l'importance des conséquences éventuelles si les mesures nécessaires pour éviter le danger ne sont pas respectées.

Les mots de signalement suivants sont définis et peuvent être utilisés dans le présent document :

DANGER

DANGER signale la survenue d'accidents graves à mortels en cas de non respect.

AVERTISSEMENT

AVERTISSEMENT signale le risque de dommages corporels graves à mortels.

PRUDENCE

PRUDENCE signale le risque de dommages corporels légers à moyens.

AVIS

AVIS signale le risque de dommages matériels.

Informations importantes

Les informations importantes ne concernant pas de situations à risques pour l'homme ou le matériel sont signalées par le symbole d'info indiqué.

1.2 Consignes générales de sécurité

Cet appareil est destiné exclusivement à une utilisation domestique et non professionnelle.

- Monter et utiliser l'appareil comme indiqué dans le texte et à l'écran. Nous n'assumons aucune garantie pour les risques susceptibles de survenir en cas de non-respect de cette notice.
- Cet appareil est destiné à une utilisation jusqu'à une hauteur maximale de 2 000 m audessus du niveau de la mer.
- Toujours installer et stocker l'appareil dans une pièce à l'abri du gel (eau résiduelle).
- L'appareil n'est pas adapté pour fournir de l'eau de douche.

AVERTISSEMENT

Danger de choc électrique!

En cas d'erreur, déconnectez immé diatement la tension du secteur (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) ou débrancher la fiche secteur (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET). En cas de fuite sur l'appareil, immédiatement couper l'alimentation en eau froide.

Cette notice d'installation s'adresse aux professionnels d' installations gaz et d'eau, de chauffage et d'électronique. Les consignes de toutes les notices doivent être respectées. Le non-respect peut entraîner des dégâts matériels, des dommages corporels, voire la mort.

- ▶ Lire les notices d'installation (générateur de chaleur, régulateur de chaleur, etc.) avant l'installation (→chapitre 2).
- ▶ Respecter les consignes de sécurité et d'avertissement.
- ▶ Respecter les prescriptions nationales et locales, ainsi que les règles techniques et directives.
- **Ne faire raccorder et mettre en service l'appareil que par un technicien spécialisé.**
- **Pour éviter tous risques, seul un spécialiste a le droit d'effectuer des travaux de réparation et de maintenance. Des réparations non conformes peuvent causer des blessures graves.**
- Couper l'arrivée d'eau avant de commencer le montage. Le câble d'alimentation électrique doit être sans tension. Dévisser ou désenclencher les fusibles.
- **Ne jamais ouvrir l'appareil sans avoir coupé l'alimentation en courant de l'appareil.**
- Ne raccorder le chauffe-eau instantané qu'à une conduite d'eau froide.
- Procéder tout d'abord au raccordement de l'eau, rincer l'appareil et puis procéder au branchement électrique.
- Respecter les prescriptions légales, les conditions de raccordement des entreprises d'approvisionnement en électricité et en eau.
- Respecter la norme IEC60364-7-701 DIN VDE 0100 partie 701) pour l'installation de l'appareil ou des accessoires électriques.
- Le chauffe-eau est un appareil qui répond à la classe de protection **I**. Il **doit** être raccordé au fil de terre.
- Les appareils à raccord fixe doivent être raccordés de manière durable à des conduites fixes. **La section de câble**

doit correspondre à la performance devant être installée.

PRUDENCE

Les conduites d'eau mises à la terre peuvent simuler la présence d'un fil de terre.

- L'installation doit comporter un dispositif de coupure tous pôles avec un intervalle de coupure d'au moins 3 mm, →chapitre 4.
- Assurez-vous que la pression d'arrivée d'eau, maximum et minimum, est conforme aux valeurs spécifiées par le fabricant (→ chapitre 4).
- L'entrée d'eau de cet appareil ne peut en aucun cas être connectée à l'eau préchauffée d'un quelconque système de production d'eau chaude.
- Le chauffe-eau peut s'utiliser avec de la tuyauterie en matière plastique certifiée DVGW.
- Un contact avec toutes pièces électroconductrices doit être impossible après le montage.
- Toujours débrancher l'appareil du réseau électrique pour effectuer des travaux sur le réseau d'eau. Après achèvement des travaux, procéder comme pour la première mise en service.
- Pour prévenir tout danger, la tuyauterie de raccordement ne doit être remplacée que par un service-après-vente agréé par nos société. La fiche du cordon d'alimentation doit avoir été débranchée au préalable.
- Il est interdit d'effectuer des modifications sur l'appareil.
- Le tuyau d'eau chaude peut devenir chaud. En avertir les enfants.
- Afin d'éviter tous risques, un câble d'alimentation endommagé de cet appareil doit uniquement être remplacé par le fabricant, par son service après vente ou par une autre personne à qualification semblable.
- Ne pas utiliser de détergents agressifs ou solvants.
- Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.
- Seul un spécialiste a le droit de détartrer l'appareil.

⚠ Sécurité des appareils électriques à usage domestique et utilisations similaires

Pour éviter les risques dus aux appareils électriques, les prescriptions suivantes s'appliquent conformément à la norme EN 60335-1 :

«Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 3 ans ainsi que par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être exécutés par des enfants sans surveillance.»

«Si le raccordement au réseau électrique est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant d'une qualification similaire pour éviter tout danger.»

Lire attentivement cette notice de montage et d'utilisation, agir en conséquence et le conserver !

2 Instructions de montage

Montez le chauffe-eau instantané en suivant les indications portées sur les figures. Respectez les consignes du texte.

2.1 Déballage

- Contrôler le nouvel appareil pour constater d'éventuels dégâts dus au transport !
- Eliminer l'emballage et, le cas échéant, l'ancien appareil en respectant l'environnement.

Etendue de livraison

(Fig. 1)

1. Boîtier
2. Fixation (3 vis, 3 chevilles)
3. Indicateur de service (uniquement pour TR4000 6 EB et TR4000 8 EB)
4. Etrier de montage
5. Equerre de montage
6. Régulateur de jet
7. Documentation

2.2 Description du produit

Le chauffe-eau électronique est approprié pour le raccordement fermé (résistant à la pression). Il réchauffe l'eau pendant son passage à travers l'appareil.

Le chauffe-eau se met en marche et réchauffe l'eau si le robinet d'eau chaude est ouvert. Il se met à nouveau hors marche dès que vous fermez le robinet d'eau.

L'appareil ne doit pas être exploité avec de l'eau préchauffée, ceci risquerait en effet de déclencher le fusible de surchauffe.

Cette notice de montage et d'utilisation décrit différents types d'appareil.

Appareils sur évier :

- **TR4000 6 EB** et **TR4000 8 EB** : pour un branchement électrique fixe

Appareils sous évier :

- **TR4000 4 ET** et **TR4000R 4 ET** : raccordement avec fiche secteur
- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET** et **TR4000 8 ET** :
  pour un branchement électrique fixe

Uniquement pour appareils à raccordement fixe :
L'appareil est conforme à la norme CEI 61000-3-12.

Préparation du montage
(Fig. 2)

- **Couper l'arrivée d'eau avant de commencer le montage. Le câble d'alimentation électrique doit être sans tension. Dévisser ou désenclencher les fusibles.**

2.3 Pour tous les appareils

Un espace libre d'env. 60 mm doit être disponible de tous les côtés de l'appareil pour effectuer le montage.

- Tenir compte des caractéristiques techniques de l'appareil.
- Sortir l'étrier de montage de la paroi arrière (**A**).

2.4 Uniquement pour TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET

- Pour la conduite d'alimentation, casser une des encoches prévues sur le côté de l'appareil (**B1**).
- Tirer la conduite d'alimentation sur la longueur souhaitée vers l'extérieur en la faisant passer à travers l'encoche (**B2**).
- **Important** : Ne brancher cet appareil qu'à une prise électrique raccordée correctement à la terre. Ne pas utiliser de rallonge électrique. Si nécessaire, équiper l'appareil d'une ligne de raccordement plus longue.

2.5 Uniquement pour TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (branchement fixe)

- Appuyer sur les dispositifs de verrouillage en haut et en bas (**C1**) et puis retirer le couvercle du boîtier (**C2**).

Montage mural
(Fig. 3)

2.6 Appareils sous évier

- Fixer le gabarit de montage **D** au mur.
- Marquer des trous, les percer et introduire des chevilles.
- Fixer l'étrier de montage au mur au moyen des vis (**D1**).

Uniquement pour appareils à raccordement fixe :

- Conduire le câble d'alimentation électrique à travers l'attache-câble, accrocher l'appareil dans l'étrier de montage et le visser sur l'équerre de montage (**D2**).

Uniquement pour appareils avec fiche secteur :

- Accrocher l'appareil dans l'étrier de montage et le visser sur l'équerre de montage (**D3**).

2.7 Appareils sur évier

- Fixer le gabarit de montage **E** au mur.
- Marquer des trous, les percer et introduire des chevilles.
- Fixer l'étrier de montage au mur (**E1**).
- Conduire le câble d'alimentation électrique à travers l'attache-câble, accrocher l'appareil dans l'étrier de montage et le visser sur l'équerre de montage (**E2**).

2.8 Uniquement pour TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000R 8 ET et TR4000 8 EB (branchement fixe)

- En cas de branchement électrique sur crépi, tenir compte, pour l'exécution des conduites, des variantes indiquées sur le gabarit de montage.
- Le passe-câble doit bien recouvrir le câble d'alimentation électrique afin de garantir la protection contre l'humidité. En cas d'endommagement, fermer l'orifice de manière étanche à l'eau.
- Utiliser les orifices prévus pour le montage dans la paroi arrière.

Raccordement de l'eau

(Fig. 4)

- Le robinet et les raccords de sortie doivent être approuvés pour fonctionner avec un système étanche (pressurisé) à débit continu.
- L'appareil est uniquement agréé pour une utilisation dans le but d'échauffer l'eau avec une résistance électrique spécifique ≥ 1 300 Ωcm à 15 °C. Pour connaître la résistance spécifique de l'eau, contacter l'entreprise de distribution d'eau responsable.

2.9 Montage

- Veiller à la position axiale des tuyaux de raccordement dans les tubulures.
- Serrer à fond les écrous-raccords sur les tubulures en utilisant une clé plate et en contre-bloquant avec une autre clé plate appropriée.
- La pièce en T (pour le raccordement résistant à la pression) et un tuyau flexible de raccordement sont disponibles dans le commerce spécialisé.
- Pour modifier le jet à la sortie de l'eau, remplacer l'aérateur figurant dans la robinetterie par le régulateur de jet fourni en annexe.

2.10 Réglage de la température

La température d'arrivée (éventuellement plus faible en hiver) et des fluctuations de pression peuvent influencer la température de sortie.

- Pour des températures plus élevées, fermer minutieusement la soupape (**F1**).
- Pour des températures plus faibles, ajouter de l'eau froide (**F2**).

Raccordement électrique

(Fig. 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (raccordement fixe)

- Raccorder l'appareil conformément au schéma de connexions sur le bornier.
- Mettre le boîtier du couvercle en place et le pousser contre la paroi arrière de l'appareil de manière à faire enclencher les dispositifs de verrouillage, en haut et en bas.

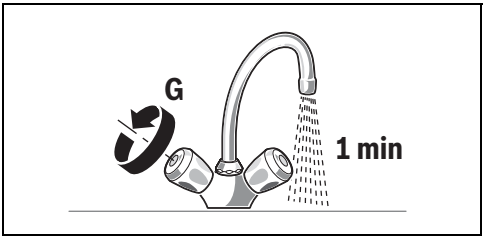
2.12 TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET

Changement de la conduite de raccordement:

- Pour prévenir tout danger, la tuyauterie de raccordement ne doit être remplacée que par un service-après-vente agréé par nos société. La fiche du cordon d'alimentation doit avoir été débranchée au préalable.

2.13 Pour tous les appareils

- Purger le chauffe-eau. Ouvrir à ce but complètement le robinet d'eau chaude et rincer l'appareil environ 1 minute (**G**), jusqu'à ce que plus aucune bulle ne s'échappe.



3 Après le montage

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET et TR4000 8 EB (raccordement fixe)

- Enclencher les fusibles.

3.2 TR4000 4 ET et TR4000R 4 ET

- Brancher la fiche secteur.

Première mise en service
(Fig. 6)

3.3 Rinçage de démarrage

- Ouvrir le robinet d'eau chaude et laisser couler l'eau pendant au moins 1 minute (débit d'au moins 2 litres par minute). L'appareil ne commence pas à chauffer avant (sécurité).

Info : Si l'alimentation en eau est interrompue auparavant, l'appareil ne chauffe pas. Ouvrir à nouveau le robinet d'eau chaude et laisser couler l'eau pendant au moins 1 minute.

Conseil : Si l'appareil ne démarre pas à cause d'un débit trop faible, retirer l'aérateur, régulateur de jet ou autre semblable et répéter la procédure.

Important : Si le chauffe-eau ne peut pas atteindre le débit nécessaire en raison d'une trop faible pression dans la conduite d'arrivée d'eau de votre installation domestique :

- Désenclencher les fusibles resp. débrancher la fiche secteur.
- Retirer le limiteur de débit (**H1**–**H4**).

3.4 Réglage de la température

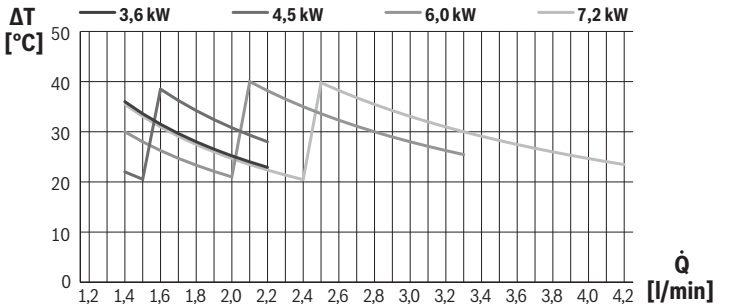
La température d'arrivée (éventuellement plus faible en hiver) et des fluctuations de pression peuvent influencer la température de sortie (voir Fig. 4 , a gauche : résistant à la pression [fermé], a droite : sans pression [ouvert]).

- Pour des températures plus élevées, fermer minutieusement la soupape (**F1**).
- Pour des températures plus faibles, ajouter de l'eau froide (**F2**).
- Remettre la notice de montage et d'utilisation à l'utilisateur et expliquer l'appareil.

4 Caractéristiques techniques

Type		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Sous évier	TR4000 5 ET Sous évier	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Sous évier	TR4000 8 ET Sous évier	TR4000 6 EB Sur évier	TR4000 8 EB Sur évier
Type de construction		résistant à la pression	résistant à la pression	résistant à la pressiont	résistant à la pression	résistant à la pression	résistant à la pression
Performance	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Raccordement électrique	[V]	230	230	230	230	230	230
Section de câble minimale	[mm^2]	1,5	2,5	4	4	4	4
Courant nominal	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Protection par fusibles	[A]	16	20	32	32	32	32
Filetage raccordement d'eau	[Pouces]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Temp. d'arrivée maxi	[°C]	20	20	20	20	20	20
Performance d'eau chaude à température d'arrivée entre 12 °C et 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Type de protection	IP	24	24	24	24	24	24
Pression d'écoulement à l'enclenchement (sans limiteur de débit)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Débit à l'enclenchement	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3
Débit à la mise hors marche	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Limitation de débit à	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Poids	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Rayon d'action dans l'eau : résistance électrique spécifique à 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Pression nominale	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Prêt au branchement		P	–	–	–	–	–
Raccordement fixe		–	P	P	P	P	P
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A	A	A	A
Profil de soutirage		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Consommation annuelle d'énergie	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Consommation quotidienne de courant	[kWh]	2,180	2,190	2,170	2,180	2,170	2,180
Niveau de puissance acoustique	[dB]	15	15	15	15	15	15
Efficacité énergétique de la préparation d'eau chaude	[%]	39	39	39	39	39	39

La température de sortie sur le robinet d'eau dépend du débit de l'eau :



5 Notice d'utilisation

Lire et respecter les consignes de sécurité détaillées figurant au début de cette notice !

- **Important :** ne jamais exposer l'appareil au gel !

AVERTISSEMENT

Danger de choc électrique !

En cas d'erreur, déconnectez immédiatement la tension du secteur (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) ou débrancher la fiche secteur (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- En cas de fuite sur l'appareil, immédiatement fermer la conduite d'eau froide.

6 Utilisation

Les chauffe-eau électroniques de cette série fonctionnent automatiquement.

6.1 Mise en marche

- Ouvrir complètement le robinet d'eau. Le chauffe-eau se met en marche. L'eau est réchauffée lors de son passage à travers l'appareil. Les appareils sur évier TR4000 6 EB et TR4000 8 EB sont équipés d'un indicateur de service automatique. A demi puissance, l'indicateur de service est allumé en jaune et à pleine puissance en rouge, en fonction du débit d'eau.

6.2 Mise hors marche

- Fermer le robinet d'eau, l'appareil se met hors marche.

6.3 Réglage de température de l'eau

- Ouvrir complètement le robinet d'eau, l'appareil se met en marche.
- Augmenter ensuite la température en diminuant le débit de l'eau.

Info: En hiver, lorsque la température d'arrivée de l'eau froide est plus faible, il se peut que la température de sortie ne soit pas atteinte. Procéder comme indiqué au point "Raccordement de l'eau".

7 Nettoyage

Ne pas utiliser de détergents agressifs ou solvants.

Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.

- Essuyer l'extérieur de l'appareil en utilisant un détergent doux.
- Nettoyer le tamis du régulateur de jet pour éliminer des dépôts calcaires et de saletés.

8 Maintenance

Afin d'éviter tous risques, les réparations et les travaux de maintenance ne doivent être effectuées que par un service après-vente auquel nous avons donné une concession.

- Toujours débrancher l'appareil du réseau électrique et couper l'arrivée d'eau avant d'effectuer tout type de travaux.

9 Service après-vente

Pour demander l'intervention du service après-vente, toujours indiquer le **n° E** et le **n° FD** de l'appareil.

Les numéros sont indiqués entre les deux tubulures de raccordement d'eau du chauffe-eau.

10 Protection de l'environnement et recyclage

La protection de l'environnement est un principe de base du groupe Bosch.
Nous accordons une importance égale à la qualité de nos produits, à leur rentabilité et à la protection de l'environnement.
Les lois et prescriptions concernant la protection de l'environnement sont strictement observées.
Pour la protection de l'environnement, nous utilisons, tout en respectant les aspects économiques, les meilleurs technologies et matériaux possibles.

Emballages

En matière d'emballages, nous participons aux systèmes de mise en valeur spécifiques à chaque pays, qui visent à garantir un recyclage optimal.
Tous les matériaux d'emballage utilisés respectent l'environnement et sont recyclables.

Appareils usagés

Les appareils usés contiennent des matériaux qui peuvent être réutilisés.
Les composants se détachent facilement. Les matières synthétiques sont marquées. Ceci permet de trier les différents composants en vue de leur recyclage ou de leur élimination.

Appareils électriques et électroniques usagés



Ce symbole signifie que le produit ne doit pas être éliminé avec les autres déchets, mais doit être acheminé vers des points de collecte de déchets pour le traitement, la collecte, le recyclage et l'élimination.

Le symbole s'applique aux pays concernés par les règlements sur les déchets électroniques, par ex. la « Directive européenne 2012/19/CE sur les appareils électriques et électroniques usagés ». Ces règlements définissent les conditions-cadres qui s'appliquent à la reprise et au recyclage des appareils électroniques usagés dans certains pays.

Comme les appareils électroniques peuvent contenir des substances dangereuses, ils doivent être recyclés de manière responsable pour réduire les éventuels dommages environnementaux et risques pour la santé humaine. De plus, le recyclage des déchets électroniques contribue à préserver les ressources naturelles.

Pour de plus amples informations sur l'élimination écologique des appareils électriques et électroniques usagés, veuillez contacter l'administration locale compétente, les entreprises chargées de l'élimination des déchets ou les revendeurs, auprès desquels le produit a été acheté.

Des informations complémentaires sont disponibles ici : www.weee.bosch-thermotechnology.com/

11 Conditions de garantie

Les conditions de garantie établies par la représentation responsable dans le pays d'achat respectif de l'appareil sont en vigueur pour cet appareil. Les conditions de garantie sont à tout moment disponibles auprès du commerçant spécialisé où l'appareil a été acheté ou directement chez le représentant du pays respectif. Les conditions de garantie sont en outre également disponibles à l'adresse Internet citée. La présentation de la pièce justificative d'achat est en tout cas nécessaire pour avoir recours à des prestations de garantie.

Sous réserve de modifications.

12 En cas de panne que faire ?

AVERTISSEMENT

Attention !

Les réparations ne doivent être effectuées que par un installateur agréé. Un appareil mal réparé peut être très dangereux.

Si votre appareil ne fonctionne pas tel que désiré, la cause est souvent minime. Veuillez contrôler si la panne peut être éliminée d'elle-même en se basant sur les conseils suivants.

Une intervention du service aprèsvente n'est pas nécessaire et vous économisez ainsi des frais.

Panne	Cause	Remède	Qui ?
L'appareil ne démarre (chauffe) pas, aucune eau chaude ne coule.	Le fusible dans l'installation domestique s'est déclenché.	Contrôler le fusible dans l'installation domestique.	Client
	Panne de courant ou première mise en service.	Purge de démarrage : Ouvrir le robinet d'eau chaude et laisser couler l'eau pendant au moins 30 secondes (débit d'au moins 2 litres par minute). L'appareil commence ensuite à chauffer (sécurité). Si l'appareil ne démarre pas en raison d'un débit trop faible, retirer le brise-jet, la pomme de douche ou tout élément similaire pour le démarrage et répéter le processus.	Client
	La détection d'air dans l'appareil détecte de l'air dans l'eau et déconnecte brièvement la puissance chauffante.		
La température de sortie désirée n'est plus obtenue en hiver.	La température d'arrivée a baissé.	Réduire le débit d'eau sur le robinet d'eau jusqu'à ce que la température d'eau chaude désirée soit atteinte.	Client
Débit trop faible de l'eau.	Le crible du robinet d'eau ou de la pomme de douche est bouché.	Retirer le crible et le nettoyer ou le décalcifier.	Client
	Le crible du bloc chauffant est bouché.	Démonter le crible, le nettoyer et puis le remonter. Rincer l'appareil. Si nécessaire, répéter cette procédure jusqu'à élimination complète de toutes les particules dans le crible.	Technicien spécialisé
L'eau n'est pas suffisamment chaude.	Le coupe-circuit automatique de l'appareil s'est déclenché.	Laisser contrôler le coupe-circuit automatique de l'appareil par un technicien spécialisé. Contrôler la température d'arrivée permise.	Technicien spécialisé
	Débit trop élevé et/ou température d'arrivée d'eau froide trop faible.	Par un technicien spécialisé : laisser réguler le débit via une soupape d'équerre. Contrôler le limiteur de débit ou utiliser un plus petit.	Technicien spécialisé

Si la panne n'a pas pu être éliminée, veuillez appeler le service après-vente.

13 Déclaration de protection des données

Nous, **[FR] elm.leblanc S.A.S., 124-126 rue de Stalingrad, 93711 Drancy Cedex, France, [BE] Bosch Thermotechnology n.v./s.a., Zandvoortstraat 47, 2800 Mechelen, Belgique, [LU] Ferroknepper Buderus S.A., Z.I. Um Monkeler, 20, Op den Drieschen, B.P.201 L-4003 Esch-sur-Alzette, Luxembourg**, traitons les informations relatives au produit et à son installation, l'enregistrement du produit et les données de l'historique du client pour assurer la fonctionnalité du produit (art. 6 (1) phrase 1 (b) du RGPD), pour remplir notre mission de surveillance et de sécurité du produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) RGPD), pour protéger nos droits en matière de garantie et d'enregistrement de produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD), pour analyser la distribution de nos produits et pour fournir des informations et des offres personnalisées en rapport avec le produit (art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD). Pour fournir des services tels que les services de vente et de marketing, la gestion des contrats, le traitement des paiements, la programmation, l'hébergement de données et les services d'assistance téléphonique, nous pouvons exploiter les données et les transférer à des prestataires de service externes et/ou à des entreprises affiliées à Bosch. Dans certains cas, mais uniquement si une protection des données appropriée est assurée, les données à caractère personnel peuvent être transférées à des destinataires en dehors de l'Espace économique européen. De plus amples informations sont disponibles sur demande. Vous pouvez contacter notre responsable de la protection des données à l'adresse suivante : Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, ALLEMAGNE.

Vous avez le droit de vous opposer à tout moment au traitement de vos données à caractère personnel conformément à l'art. 6 (1) phrase 1 (f) du RGPD pour des motifs qui vous sont propres ou dans le cas où vos données personnelles sont utilisées à des fins de marketing direct. Pour exercer votre droit, contactez-nous via l'adresse **[FR] privacy.ttfr@bosch.com, [BE] privacy.ttbe@bosch.com, [LU] DPO@bosch.com**. Pour de plus amples informations, veuillez scanner le QR code.

Inhoudsopgave

1 Toelichting bij de symbolen en veiligheidsinstructies ... 32
1.1 Toelichting op de symbolen ... 32
1.2 Algemene veiligheidsinstructies ... 32

2 Montagehandleiding ... 33
2.1 Uitpakken ... 33
2.2 Productbeschrijving ... 33
2.3 Voor alle apparaten ... 34
2.4 Alleen voor TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET ... 34
2.5 Alleen voor TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting) ... 34
2.6 Laag geplaatste apparaten ... 34
2.7 Hoog geplaatste apparaten ... 34
2.8 Alleen voor TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting) ... 34
2.9 Montage ... 34
2.10 Temperatuur regelen ... 35
2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting) ... 35
2.12 TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET ... 35
2.13 Voor alle apparaten ... 35

3 Na de montage ... 35
3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting) ... 35
3.2 TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET ... 35
3.3 Startspoeling ... 35
3.4 Temperatuur regelen ... 35

4 Technische gegevens ... 36

5 Gebruikshandleiding ... 37

6 Bediening ... 37
6.1 Inschakelen ... 37
6.2 Uitschakelen ... 37
6.3 Watertemperatuur regelen ... 37

7 Reiniging ... 37

8 Onderhoud ... 37

9 Klantenservice ... 38

10 Milieubescherming en afvalverwerking ... 38

11 Garantievoorwaarden ... 38

12 Wat te doen bij een storing? ... 38

13 Informatie inzake gegevensbescherming ... 39

1 Toelichting bij de symbolen en veiligheidsinstructies

1.1 Toelichting op de symbolen

Waarschuwingen

Bij waarschuwingen geven signaalwoorden de soort en de ernst van de gevolgen aan indien de maatregelen ter voorkoming van het gevaar niet worden opgevolgd.

De volgende signaalwoorden zijn vastgelegd en kunnen in dit document worden gebruikt:

GEVAAR

GEVAAR betekent dat ernstig tot levensgevaarlijk lichamelijk letsel zal ontstaan.

WAARSCHUWING

WAARSCHUWING betekent dat zwaar tot levensgevaarlijk lichamelijk letsel kan ontstaan.

VOORZICHTIG

VOORZICHTIG betekent, dat licht tot middelzwaar lichamelijk letsel kan ontstaan.

OPMERKING

OPMERKING betekent dat materiële schade kan ontstaan.

Belangrijke informatie

Belangrijke informatie, zonder gevaar voor mens of materialen, wordt met het getoonde info-symbool gemarkeerd.

1.2 Algemene veiligheidsinstructies

Dit apparaat is alleen bestemd voor huishoudelijk gebruik en de huiselijke omgeving.

- Het apparaat installeren en gebruiken zoals beschreven in de tekst en de afbeeldingen. Wij zijn niet aansprakelijk voor schade die door het niet in acht nemen van deze gebruikshandleiding ontstaat.
- Dit apparaat is bedoeld voor gebruik tot een hoogte van 2 000 m boven de zeespiegel.
- Het apparaat in een vorstvrije ruimte installeren en opslaan (restwater).
- Het apparaat is niet geschikt voor het leveren van water om te douchen.

WAARSCHUWING

Gevaar voor een elektrische schok!

Schakel bij een defect onmiddellijk de stroom uit (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) of trek de stekker uit het stopcontact (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET). Bij een lekkage aan het apparaat onmiddellijk de koudwatertoevoer afsluiten.

Deze installatie-instructie is bedoeld voor installateurs van waterinstallaties, cv- en elektrotechniek. De instructies in alle handleidingen moeten worden aangehouden. Indien deze niet worden aangehouden kan materiële schade en lichamelijk letsel en zelfs levensgevaar ontstaan.

- ▶ Lees de installatie-instructies (cv-toestel, regelaar enzovoort) voor de installatie (→ hoofdstuk 2).
- ▶ Houd de veiligheids- en waarschuwingsinstructies aan.
- ▶ Houd de nationale en regionale voorschriften, technische regels en richtlijnen aan.
- **Het apparaat mag alleen door een vakman worden aangesloten en in werking gesteld.**
- **Om gevaren te voorkomen, mogen reparaties en onderhoud alleen worden uitgevoerd door een vakman. Ondeskundige herstellingen kunnen de gebruiker ernstige letsels toebrengen.**
- Sluit voorafgaande aan de installatie de watertoevoer af. Op de elektrische aansluitkabel mag geen spanning staan. Draai de zekeringen eruit of schakel ze uit.
- **Open het apparaat nooit zonder eerst de stroomtoevoer naar het apparaat te hebben onderbroken.**
- Sluit de doorstroomgeiser alleen op een koudwaterleiding aan.
- Sluit eerst het water aan, spoel het apparaat door en zorg dan pas voor de elektrische aansluiting.
- Houd u aan de wettelijke eisen en de aansluitvoorwaarden van de elektriciteits- en waterleidingmaatschappij.
- Voer de installatie van het apparaat of de elektrische accessoires uit conform IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100deel 701).
- De doorstroomgeiser is een apparaat van veiligheidsklasse **I** en **moet** worden aangesloten op de randaarde.
- Apparaten voor een vaste aansluiting moeten stevig worden aangesloten op de vaste leidingen/kabels. **De leiding-/kabeldoorsnede moet vol-doen aan het te installeren vermogen.**

VOORZICHTIG

Geaarde water-leidingen kunnen de indruk wekken dat er randaarde aanwezig is.

- Op de installatieplaats moet een alpolige onderbrekingsvoorziening met ten minste 3 mm opening tussen de contacten zijn aangebracht, →hoofdstuk 4.
- Verzeker dat de maximum en minimum waterdruk van het instromend water volgens de door de fabrikant opgegeven waarden is (→ hoofdstuk 4).
- De waterinlaat van dit toestel mag niet verbonden zijn met voorverwarmd water van eender welk waterverwarmend systeem.
- De doorstroomgeiser is geschikt voor de aansluiting aan DVGW-gekeurde kunststofbuizen.
- Na installatie mogen onder spanning staande delen niet aangeraakt kunnen worden.
- Haal de stekker uit het stopcontact bij werkzaamheden aan de waterleiding. Na afronding van de werkzaamheden te werk gaan als bij de eerste ingebruikstelling.
- De aansluitkabel mag alleen door een door ons erkende klantenservice worden vervangen om gevaren te voorkomen. De stekker moet uit het stopcontact worden getrokken voordat de kabel wordt vervangen.
- Aan het apparaat mogen geen wijzigingen plaatsvinden.
- De warmwaterleiding kan heet worden. Attendeer kinderen daarop.
- Als de stroomaansluiting van dit apparaat beschadigd raakt, moet hij door de fabrikant of diens klantdienst of een andere bevoegde persoon worden vervangen om gevaren te vermijden.
- Gebruik geen schuurmiddelen of bijtende schoonmaakmiddelen.
- Gebruik geen stoomreiniger.
- Het ontkalken van het apparaat moet worden uitgevoerd door een vakman.

⚠ Veiligheid van huishoudelijke en soortgelijke elektrische toestellen

Ter voorkoming van gevaar door elektrische apparatuur gelden conform
EN 60335-1 de volgende instructies:

“Dit toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar en ouder en door personen met verminderde fysische, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, wanneer deze onder toezicht staan of voor wat betreft het veilig gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en de daaruit resulterende gevaren begrijpen. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet door kinderen zonder toezicht worden uitgevoerd.”

“Wanneer de netaansluitkabel wordt beschadigd, moet deze door de fabrikant of haar servicedienst of een gekwalificeerde persoon worden vervangen, om gevaar te vermijden.”

Lees de installatie- en gebruikshandleiding goed door, handel ernaar en bewaar hem goed.

2 Montagehandleiding

Monteer de doorstroomgeiser zoals beschreven in het gedeelte met afbeeldingen. Neem de aanwijzingen in de tekst in acht.

2.1 Uitpakken

- Controleer het nieuwe apparaat op eventuele transportschade!
- Gooi de verpakking en eventueel het oude apparaat conform de milieuvoorschriften weg.

Inhoud

(Afb. 1)

1. Behuizing
2. Bevestiging (3 schroeven, 3 pluggen)
3. Verbruiksweergave
   (alleen bij TR4000 6 EB en TR4000 8 EB)
4. Bevestigingsbeugel
5. Bevestigingshoeken
6. Straalregelaar
7. Documentatie

2.2 Productbeschrijving

De elektronische doorstroomgeiser is voor gesloten (drukbestendige) aansluiting geschikt. Hij verwarmt het water terwijl het door het apparaat stroomt.

De doorstroomgeiser wordt ingeschakeld en verhit het water wanneer de warmwaterkraan wordt geopend. De geiser wordt weer uitgeschakeld wanneer u de waterkraan sluit.

Het apparaat mag niet met voorverwarmd water worden gebruikt, anders reageert de oververhittingsbeveiliging.

Deze montage- en gebruikshandleiding beschrijft de verschillende typen apparaten:

Hoog geplaatste apparaten:

- **TR4000 6 EB** en **TR4000 8 EB**:
  voor vaste elektrische aansluiting

Laag geplaatste apparaten:

- **TR4000 4 ET** en **TR4000R 4 ET**: met stekker aansluiten

- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET**, **TR4000R 6 ET**en **TR4000 8 ET**:
  voor vaste elektrische aansluiting

Alleen voor apparaten met vaste aansluiting:
Het apparaat voldoet aan IEC 61000-3-12.

Montagevoorbereiding

(Afb. 2)

- **Sluit voorafgaande aan de installatie de watertoevoer af. Op de elektrische aansluitkabel mag geen spanning staan. Draai de zekeringen eruit of schakel deze uit.**

2.3 Voor alle apparaten

Voor de montage moet een vrije ruimte van ongeveer 60 mm in alle richtingen rondom het apparaat beschikbaar zijn.

- Neem de technische gegevens van het apparaat in acht.
- Breek de bevestigingsbeugel uit de achterzijde (**A**).

2.4 Alleen voor TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET

- Breek ten behoeve van de toevoerleiding één van de uitsparingen aan de zijkant eruit (**B1**).
- Leid de toevoerleiding op de gewenste lengte door de uitsparing naar buiten (**B2**).
- **Belangrijk:** Sluit het toestel alleen aan op een geaard stopcontact dat volgens de voorschriften is geïnstalleerd. Gebruik geen verlengkabel. Voorzie het toestel indien nodig van een langere kabel.

2.5 Alleen voor TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting)

- Druk op de vergrendelingen boven en beneden (**C1**), verwijder vervolgens de kap (**C2**).

Wandmontage

(Afb. 3)

2.6 Laag geplaatste apparaten

- Bevestig montagesjabloon **D** op de muur.
- Teken de gaten af, boor ze uit en duw de pluggen erin.
- Bevestig de bevestigingsbeugel met schroeven aan de muur (**D1**).

Alleen voor apparaten met vaste aansluiting:

- Leid de aansluitkabel door de kabelwartel, hang het apparaat in de bevestigingsbeugel en schroef het op de bevestigingshoek vast (**D2**).

Alleen voor apparaten met stekker:

- Hang het apparaat in de bevestigingsbeugel en schroef het vast op de bevestigingshoek (**D3**).

2.7 Hoog geplaatste apparaten

- Bevestig montagesjabloon **E** op de muur.
- Teken de gaten af, boor ze uit en duw de pluggen erin.
- Bevestig de bevestigingsbeugel aan de muur (**E1**).
- Leid de aansluitkabel door de kabelwartel, haak het apparaat in de bevestigingsbeugel en schroef het vast in de bevestigingshoek (**E2**).

2.8 Alleen voor TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting)

- Bij elektrische aansluiting op stucwerk moeten de varianten van de kabeldoorvoer op de sjabloon in acht worden genomen.
- De kabelwartel moet de aansluitkabel goed omsluiten om deze tegen vocht te beschermen. Sluit bij beschadiging de opening waterdicht af.
- Gebruik de voor de montage bestemde gaten op de achterzijde.

Wateraansluiting

(Afb. 4)

- Voor een connectie moeten de kraan en uitlaatfittings gekeurd zijn voor werking met een gesloten verwarmingssysteem (onder druk) met continu-stroom.
- Het apparaat is uitsluitend goedgekeurd voor het verwarmen van water met een specifieke elektrische weerstand van ≥ 1 300 Ωcm bij 15 °C. De specifieke waterweerstand kan worden opgevraagd bij de betreffende waterleidingmaat schappij.

2.9 Montage

- Let op de rechte plaatsing van de aansluitleidingen in de aansluitstukken.
- Draai de wartelmoeren op de aansluitstukken met een steeksleutel strak aan terwijl u ze met een tweede steeksleutel tegenhoudt.
- Een T-stuk (voor een drukbestendige aansluiting) en een flexibele aansluitslang zijn in speciaalzaken verkrijgbaar.
- Vervang om het sproeipatroon van de wateruitloop te wijzigen, de perlator uit de armatuur door de meegeleverde straalregelaar.

2.10 Temperatuur regelen

De toevoertemperatuur (in de winter eventueel lager) en drukschommelingen kunnen de uitloop-temperatuur beïnvloeden.

- Draai voor hogere temperaturen de toevoerkraan voorzichtig dicht (**F1**).
- Meng voor lagere temperaturen koud water bij (**F2**).

Elektrische aansluiting

(Afb. 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting)

- Sluit het apparaat conform het bedradingsschema aan op de klemmenstrook.
- Plaats de kap en schuif deze op de achterwand van het apparaat, zodat de vergrendelingen boven en beneden in elkaar sluiten.

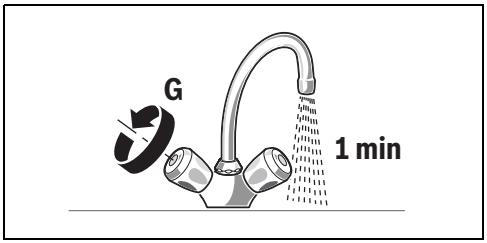
2.12 TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET

Aansluitkabel vervangen:

- De aansluitkabel mag alleen door een door ons erkende klantenservice worden vervangen om gevaren te voorkomen. De stekker moet uit het stopcontact worden getrokken voordat de kabel wordt vervangen.

2.13 Voor alle apparaten

- De doorstroomgeiser ontluchten: draai de warmwaterkraan volledig open en laat het apparaat ongeveer een minuut doorspoelen (**G**) totdat er geen luchtbellen meer uit komen.



3 Na de montage

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET en TR4000 8 EB (vaste aansluiting)

- Schakel de zekeringen weer in.

3.2 TR4000 4 ET en TR4000R 4 ET

- Steek de stekker er weer in.

Eerste ingebruikname

(Afb. 6)

3.3 Startspoeling

- Open de warmwaterkraan en tap ten minste 1 minuut lang (debiet van ten minste 2 liter per minuut) water. Pas daarna (beveiliging) begint het apparaat te verwarmen.

Info : Wordt het tappen van water voortijdig beeindigd, dan verwarmt het apparaat niet. Open de warmwaterkraan opnieuw en tap ten minste 1 minuut lang water.

Tip: start het apparaat door onvoldoende debiet niet, verwijder dan de perlator, straalregelaar of een dergelijke voorziening en herhaal het proces.

Belangrijk: produceert de doorstroomgeiser vanwege een te lage waterdruk in de huisinstallatie onvoldoende debiet:

- Schakel de zekeringen uit of trek de stekker uit het stopcontact.
- Verwijder de debietbegrenzer (**H1**–**H4**).

3.4 Temperatuur regelen

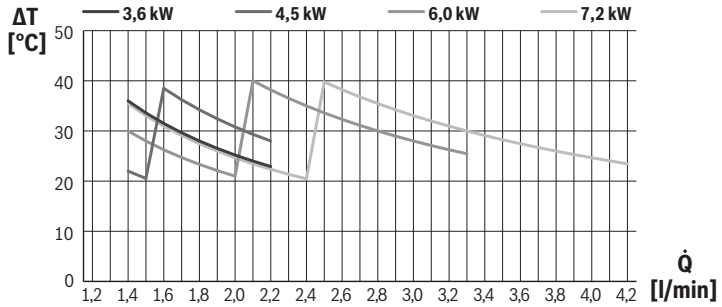
De toevoertemperatuur (in de winter eventueel lager) en drukschommelingen kunnen de uitlooptemperatuur beïnvloeden (zie afbeelding 4, links: drukbestendig [gesloten], rechts: drukloos [open]).

- Draai voor hogere temperaturen de toevoerkraan voorzichtig dicht (**F1**).
- Meng voor lagere temperaturen koud water bij (**F2**).
- Overhandig de gebruiker de montage- en gebruikshandleiding en geef uitleg bij het apparaat.

4 Technische gegevens

Type		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Lage plaatsing	TR4000 5 ET Lage plaatsing	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Lage plaatsing	TR4000 8 ET Lage plaatsing	TR4000 6 EB Hoge plaatsing	TR4000 8 EB Hoge plaatsing
Constructie		druk-bestendig	druk-bestendig	druk-bestendig	druk-bestendig	druk-bestendig	druk-bestendig
Vermogen	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Elektrische aansluiting	[V]	230	230	230	230	230	230
Minimale leidingdiameter	[mm^2]	1,5	2,5	4	4	4	4
Nominale stroom	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Zekering	[A]	16	20	32	32	32	32
Schroefdraad wateraansluiting	[Duim]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Max. toevoertemperatuur	[°C]	20	20	20	20	20	20
Warmwatervermogen. Bij toevoertemp. van 12 °C tot 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Veiligheidsklasse	IP	24	24	24	24	24	24
Inschakeldruk (zonder DMB)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Inschakeldebiet	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3
Uitschakeldebiet	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Doorstroom begrenzing bij	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Gewicht	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Toepassingsbereik in water: specifieke elektrische weerstand bij 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Nominale druk	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Met stekker		P	–	–	–	–	–
Vaste aansluiting		–	P	P	P	P	P
Energie-efficiëntieklasse		A	A	A	A	A	A
Capaciteitsprofiel		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Jaarlijks energieverbruik	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Dagelijks stroomverbruik	[kWh]	2,180	2,190	2,170	2,180	2,170	2,180
Geluidsniveau	[dB]	15	15	15	15	15	15
Warmwaterbereidingenergie-efficiëntie	[%]	39	39	39	39	39	39

De uitlaattemperatuur van de kraan is afhankelijk van het debiet van het water:



5 Gebruikshandleiding

A.u.b. de uitvoerige veiligheidsinstructies aan het begin van deze handleiding lezen en ze in acht nemen!

- **Belangrijk:** Het apparaat nooit aan vorst blootstellen!

WAARSCHUWING

Gevaar voor een elektrische schok!

Schakel bij een defect onmiddellijk de stroom uit (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) of trek de stekker uit het stopcontact (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- Bij een lekkage aan het apparaat onmiddellijk de koud watertoevoer afsluiten.

6 Bediening

De elektronische doorstroomgeiser uit deze serie werkt automatisch.

6.1 Inschakelen

- Open de kraan volledig. De doorstroomgeiser schakelt zichzelf in. Het water wordt verwarmd terwijl het door het apparaat stroomt. De hoog geplaatste apparaten TR4000 6 EB en TR4000 8 EB zijn uitgerust met een automatische verbruiksweergave. De verbruiksweergave brandt op half vermogen geel en op vol vermogen rood, afhankelijk van het waterdebiet.

6.2 Uitschakelen

- Draai de waterkraan dicht, het apparaat schakelt zichzelf uit.

6.3 Watertemperatuur regelen

- Draai de waterkraan heelmaal open, het apparaat schakelt zichzelf in.
- Verlaag nu door een vermindering van de doorstroomhoeveelheid de temperatuur van het water.

Info: In de winter kan het bij een lagere toevoertemperatuur van het koude water gebeuren dat de uitstroomtemperatuur niet wordt bereikt. Ga te werk zoals beschreven onder “Wateraansluiting”.

7 Reiniging

Gebruik geen schuurmiddelen of bijtende schoonmaakmiddelen.

Gebruik geen stoomreiniger.

- Neem de buitenkant van het apparaat af met een mild reinigingsmiddel.
- Reinig de straalregelaar van vuil- en kalkafzettingen.

8 Onderhoud

Om risico’s te voorkomen, mogen reparatie- en onderhoudswerkzaamehden alleen door een goedgekeurde klantenservice worden uitgevoerd.

- Koppel het apparaat bij alle werkzaamheden los van het elektriciteitsnet en sluit de watertoevoer af.

9 Klantenservice

Wanneer u de hulp van de klantenservice inroept, dient u het **E-nr.** en **FD-nr.** van uw apparaat door te geven.

U vindt de nummers tussen de twee aansluitkoppelstukken van de doorstroomgeiser.

10 Milieubescherming en afvalverwerking

Milieubescherming is een ondernemingsprincipe van de Bosch Groep. Productkwaliteit, economische rendabiliteit en milieubescherming zijn gelijkwaardige doelen voor ons. Milieuwet- en regelgeving worden strikt nageleefd. Ter bescherming van het milieu passen wij, met inachtneming van bedrijfseconomische aspecten, de best mogelijke technieken en materialen toe.

Verpakking

Bij het verpakken zijn we betrokken bij de landspecifieke recyclingsystemen, die een optimale recycling waarborgen. Alle gebruikte verpakkingsmaterialen zijn milieuvriendelijk en recyclebaar.

Recyclen

Oude producten bevatten materialen die gerecycled kunnen worden.
De componenten kunnen gemakkelijk worden gescheiden en kunststoffen zijn gemarkeerd. Daardoor kunnen ze worden gesorteerd en voor recycling of afvalverwerking worden afgegeven.

Afgedankte elektrische en elektronische apparaten



Dit symbool betekent dat het product niet samen met ander afval mag worden afgevoerd, maar voor behandeling, inzameling, recycling en afvalverwerking naar de daarvoor bedoelde verzamelplaatsen moet worden gebracht.

Dit symbool geldt voor landen met voorschriften op het gebied van verschrotten van elektronica, bijv. de "Europese richtlijn 2012/19/EG betreffende oude elektrische en elektronische apparaten". In deze regelgeving is het kader vastgelegd voor de inlevering en recycling van oude elektronische apparaten in de afzonderlijke landen.

Aangezien elektronische apparatuur gevaarlijke stoffen kan bevatten, moet deze op verantwoorde wijze worden gerecycled om mogelijke milieuschade en risico's voor de menselijke gezondheid tot een minimum te beperken. Bovendien draagt het recyclen van elektronisch schroot bij aan het behoud van natuurlijke hulpbronnen.

Voor meer informatie over de milieuvriendelijke verwijdering van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunt u contact opnemen met de plaatselijke autoriteiten, uw afvalverwerkingsbedrijf of de verkoper bij wie u het product hebt gekocht.

Meer informatie vindt u hier:
www.weee.bosch-thermotechnology.com/

11 Garantievoorwaarden

Op dit apparaat zijn de door onze landelijke dealer afgegeven garantievoorwaarden van toepassing van het land waar het apparaat is aangeschaft. U kunt de garantievoorwaarden op elk moment opvragen via de speciaalzaak waar u het apparaat hebt aangeschaft, of rechtstreeks bij onze landelijke dealer. Bovendien zijn de garantievoorwaarden ook opgenomen op het internet op het aangegeven webadres. Om aanspraak te kunnen maken op de garantie, dient in elk geval het bewijs van aankoop overlegd te worden.

Wijzigingen voorbehouden.

12 Wat te doen bij een storing?

WAARSCHUWING

Let op!

Reparaties mogen uitsluitend worden uitgevoerd door een installateur. U loopt een groot risico indien het apparaat op ondeskundige wijze wordt gerepareerd.

Als uw apparaat niet werkt zoals gewenst, ligt dit vaak slechts aan een kleinigheid. Controleer of u met de volgende aanwijzingen de storing zelf kunt verhelpen. U vermijdt daardoor de kosten voor onnodige werkzaamheden van de klantenservice.

Storing	Oorzaak	Oplossing	Wie
Het apparaat start (verwarmt) niet, er stroomt geen warm water.	De zekering in de huisinstallatie is geactiveerd.	De zekering in de huisinstallatie controleren.	Klant
	Stroomuitval of eerste ingebruikname.	Startspoeling: Open de warmwaterkraan en tap ten minste 30 seconden lang (debiet van ten minste 2 liter per minuut) water. Pas daarna (zekering) begint het apparaat te verwarmen. Start het apparaat vanwege het te lage debiet niet, de perlator, douchekop of iets dergelijks verwijderen en het proces herhalen.	Klant
	De luchtherkenning in het apparaat herkent lucht in het water en schakelt het verwarmingsvermogen voor korte tijd uit.		
De gewenste uitlooptemperatuur wordt in de winter niet meer bereikt.	De toevoertemperatuur is gedaald.	Verminder de waterhoeveelheid met de waterkraan tot de gewenste warmwatertemperatuur wordt bereikt.	Klant
Te geringe doorstroming van water.	De zeef in de waterkraan of in de douchekop is verstopt.	Verwijder de zeef en reinig of ontkalk deze.	Klant
	De zeef in het verwarmingsblok is verstopt.	Demonteer de zeef, reinig hem en monteer hem opnieuw. Spoel het apparaat. Herhaal indien nodig deze procedure net zolang, totdat er geen deeltjes meer aanwezig zijn in de zeef.	Vakman
Het water wordt niet voldoende warm.	De zekeringautomaat in het toestel is geactiveerd.	Laat de zekeringautomaat in het toestel door een vakman controleren. Controleer de toegestane toevoertemperatuur.	Vakman
	Te hoge doorstroming en/of te lage koudwater-toevoertemperatuur.	Door een vakman: Laat de doorstroming via het hoekklep regelen. Controleer de doorstroombegrenzer of pas een kleinere toe.	Vakman

Neem contact op met de klantenservice als de storing niet kon worden verholpen.

13 Informatie inzake gegevensbescherming

Wij, **Bosch Thermotechniek B.V., Zweedsestraat 1, 7418 BG Deventer, Nederland** verwerken product- en installatie-informatie, technische - en aansluitgegevens, communicatiegegevens, productregistraties en historische klantgegevens om productfunctionaliteit te realiseren (art. 6 (1) subpar. 1 (b) AVG) om aan onze plicht tot producttoezicht te voldoen en om redenen van productveiligheid en beveiliging (art. 6 (1) subpar. 1 (f) AVG), vanwege onze rechten met betrekking tot garantie- en productregistratievragen (art. 6 (1) subpar. 1 (f) AVG), voor het analyseren van de distributie van onze producten en om te voorzien in geïndividualiseerde informatie en aanbiedingen gerelateerd aan het product (art. 6 (1) subpar. 1 (f) AVG). Om diensten te verlenen zoals verkoop- en marketing, contractmanagement, betalingsverwerking, ontwikkeling, data hosting en telefonische diensten kunnen wij gegevens ter beschikking stellen en overdragen aan externe dienstverleners en/of bedrijven geliëerd aan Bosch. In bepaalde gevallen, maar alleen indien een passende gegevensbeveiliging is gewaarborgd, kunnen persoonsgegevens worden overgedragen aan ontvangers buiten de Europese Economische Ruimte (EER). Meer informatie is op aanvraag beschikbaar. U kunt contact opnemen met onze Data Protection Officer onder: Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DUITSLAND.

U heeft te allen tijde het recht om bezwaar te maken tegen de verwerking van uw persoonsgegevens conform art. 6 (1) subpar. 1 (f) AVG om redenen met betrekking tot uw specifieke situatie of voor direct marketing-doeleinden. Neem voor het uitoefenen van uw recht contact met ons op via **privacy.tt-nl@bosch.com**. Voor meer informatie, scan de QR-code.

Spis treści

1 Objaśnienie symboli i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 41
1.1 Objaśnienie symboli 41
1.2 Ogólne zalecenia bezpieczeństwa 41

2 Instrukcja montażu 43
2.1 Rozpakowywanie 43
2.2 Opis produktu 43
2.3 Dla wszystkich urządzeń 43
2.4 Tylko TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET 43
2.5 Tylko TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe) 43
2.6 Urządzenia podblatowe 43
2.7 Urządzenia nadblatowe 44
2.8 Tylko TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe) 44
2.9 Montaż 44
2.10 Regulowanie temperatury 44
2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe) 44
2.12 TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET 44
2.13 Dla wszystkich urządzeń 44

3 Po montażu 45
3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe) 45
3.2 TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET 45
3.3 Płukanie rozruchowe 45
3.4 Regulowanie temperatury 45

4 Dane techniczne 45

5 Instrukcja obsługi 47

6 Obsługa 47
6.1 Włączanie 47
6.2 Wyłączanie 47
6.3 Regulowanie temperatury wody 47

7 Czyszczenie 47

8 Konserwacja 47

9 Serwis 47

10 Ochrona środowiska i utylizacja 47

11 Warunki gwarancji 48

12 Co zrobić w przypadku zakłócenia? 48

13 Informacja o ochronie danych osobowych 49

1 Objaśnienie symboli i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

1.1 Objaśnienie symboli

Wskazówki ostrzegawcze

We wskazówkach ostrzegawczych zastosowano hasła ostrzegawcze oznaczające rodzaj i ciężar gatunkowy następstw zaniechania działań zmierzających do uniknięcia niebezpieczeństwa.

Zdefiniowane zostały następujące wyrazy ostrzegawcze używane w niniejszym dokumencie:

NIEBEZPIECZEŃSTWO

NIEBEZPIECZEŃSTWO oznacza poważne ryzyko wystąpienia obrażeń ciała zagrażających życiu.

OSTRZEŻENIE

OSTRZEŻENIE oznacza możliwość wystąpienia ciężkich obrażeń ciała, a nawet zagrożenie życia.

OSTROŻNOŚĆ

OSTROŻNOŚĆ oznacza ryzyko wystąpienia obrażeń ciała w stopniu lekkim lub średnim.

WSKAZÓWKA

WSKAZÓWKA oznacza ryzyko wystąpienia szkód materialnych.

Ważne informacje

Ważne informacje, które nie zawierają ostrzeżeń przed zagrożeniami dotyczącymi osób lub mienia, oznaczono symbolem informacji przedstawionym obok.

1.2 Ogólne zalecenia bezpieczeństwa

Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do użytku w gospodarstwie domowym i podobnych otoczeniach.

- Montować i obsługiwać urządzenie zgodnie ze wskazówkami w tekście i na ilustracjach. Nie przejmujemy żadnej odpowiedzialności za szkody, powstałe w wyniku nieprzestrzegania tej instrukcji.
- Urządzenie jest przeznaczone do użytkowania do wysokości 2 000 m nad poziomem morza.
- Urządzenie instalować i przechowywać w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem (pozostałości wody).
- Urządzenie nie nadaje się do dostarczania wody do prysznica.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo porażenia prądem!

W przypadku awarii natychmiast wyłączyć napięcie sieciowe (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) lub wyciągnąć wtyk sieciowy (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET). W przypadku wystąpienia nieszczelności urządzenia natychmiast zamknąć dopływ zimnej wody.

Niniejsza instrukcja montażu adresowana jest do monterów instalacji wodnych oraz urządzeń grzewczych i elektrotechnicznych. Należy przestrzegać wskazówek zawartych we wszystkich instrukcjach. Ignorowanie tych wskazówek grozi szkodami materialnymi i urazami cielesnymi ze śmiercią włącznie.

- ▶ Przed rozpoczęciem montażu należy przeczytać instrukcje montażu (źródła ciepła, regulatora ogrzewania itp.) → rozdział 2.
- ▶ Postępować zgodnie ze wskazówkami dotyczącymi bezpieczeństwa oraz ostrzegawczymi.
- ▶ Należy przestrzegać krajowych i miejscowych przepisów oraz zasad i dyrektyw technicznych.
- **Urządzenie może być podłączane i uruchamiane wyłącznie przez specjalistę.**
- **Aby uniknąć zagrożeń, naprawy i prace konserwacyjne mogą być przeprowadzane tylko przez specjalistę. Niewłaściwe naprawy mogą prowadzić do poważnych obrażeń użytkownika.**
- Przed montażem odciąć dopływ wody. Elektryczny przewód przyłączeniowy musi być odłączony od zasilania energią elektryczną. Wykręcić lub wyłączyć bezpieczniki.
- **Nigdy nie otwierać urządzenia bez uprzedniego odłączenia go od zasilania energią elektryczną.**
- Podgrzewacz przepływowy należy podłączać wyłącznie do przewodu zimnej wody.
- Należy najpierw podłączyć wodę, przepłukać urządzenie, a następnie wykonać przyłącze elektryczne.
- Przestrzegać przepisów ustawowych oraz warunków przyłączania miejscowego przedsiębiorstwa elektroenergetycznego i wodociągowego.

- Przy instalacji urządzenia lub osprzętu elektrycznego należy przestrzegać postanowień IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100 część 701).
- Podgrzewacz przepływowy jest urządzeniem klasy zabezpieczenia **I** i **musi** być podłączany do przewodu ochronnego.
- Urządzenia ze stałym przyłączem muszą być trwale podłączone do ułożonych na stałe rurociągów. **Przekrój przewodów musi odpowiadać zainstalowanej mocy.**

OSTROŻNOŚĆ

Uwaga: Uziemione przewody wodne mogą symulować istnienie przewodu ochronnego.

- Instalacja musi być wyposażona w urządzenie rozłączające wszystkie bieguny zasilania z odstępem rozwarcia styków co najmniej 3 mm,→rozdział 4.
- Upewnić się, że ciśnienie wody na zasilaniu, maksymalne i minimalne, jest zgodne z wartością określoną przez producenta (→ rozdział 4).
- The water inlet of this appliance shall not be connected to inlet water obtained from any water heating system.
- Podgrzewacz przepływowy nadaje się do przyłączenia do przewodów rurowych z tworzywa sztucznego, które posiadają certyfikat DVGW.
- Po zakończeniu montażu nie może istnieć możliwość dotknięcia elementów pod napięciem.
- Aby zapobiec zagrożeniom przewód przyłączeniowy może być wymieniany wyłącznie przez autoryzowaną przez nas placówkę serwisową. Przed wymianą należy wyciągnąć wtyk sieciowy z gniazda.
- Podczas wykonywania prac przy instalacji wodociągowej należy odłączyć urządzenie od sieci. Po zakończeniu prac należy postępować zgodnie z opisem w punkcie Pierwsze uruchomienie.
- Nie dokonywać żadnych zmian urządzenia.
- Rura ciepłej wody może się bardzo nagrzewać. Pouczyć o tym dzieci.
- Jeżeli uszkodzeniu ulegnie przewód zasilający urządzenia, dla uniknięcia zagrożeń musi on zostać wymieniony przez producenta, autoryzowany serwis producenta lub osobę o podobnych kwalifikacjach.
- Nie używać środków do szorowania lub rozpuszczalników.
- Usuwanie osadu kamienia z urządzenia może być dokonywane wyłącznie przez specjalistów.

⚠ Bezpieczeństwo elektrycznych urządzeń do użytku domowego itp.

Aby uniknąć zagrożeń powodowanych przez urządzenia elektryczne, należy przestrzegać następujących przepisów normy EN 60335-1:

„Urządzenie może być używane przez dzieci od 3 roku życia oraz osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych lub osoby niemające odpowiedniego doświadczenia i wiedzy, jeśli są one pod nadzorem lub zostały poinstruowane pod kątem bezpiecznego użycia urządzenia oraz znają wynikające z tego niebezpieczeństwa. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenie i konserwacja wykonywana przez użytkownika nie mogą być przeprowadzane przez dzieci bez nadzoru."

„Aby uniknąć zagrożeń, uszkodzony przewód zasilania sieciowego musi być wymieniony przez producenta, serwis techniczny lub wykwalifikowanego specjalistę."

Prosimy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję montażu obsługi i stosować się do niej! Instrukcję należy zachować do późniejszego wykorzystania.

2 Instrukcja montażu

Montaż podgrzewacza przepływowego należy przeprowadzać zgodnie z opisem w ilustrowanej części. Należy przestrzegać wskazówek w tekście.

2.1 Rozpakowywanie

- Sprawdzić, czy nowe urządzenie nie zostało uszkodzone podczas transportu!
- Opakowanie i ewentualnie zużyte poprzednie urządzenie utylizować w sposób nieszkodliwy dla środowiska.

Zakres dostawy

(Rys. 1)

1. Obudowa
2. Zamocowanie (3 śruby, 3 kołki)
3. Sygnalizator pracy (tylko TR4000 6 EB i TR4000 8 EB)
4. Pałąk montażowy
5. Kątownik montażowy
6. Perlator
7. Opisy

2.2 Opis produktu

Elektroniczny podgrzewacz przepływowy jest przeznaczony do pracy w systemie zamkniętym (ciśnieniowym). Nagrzewa on wodę, przepływającą przez urządzenie.

Podgrzewacz przepływowy włącza się i nagrzewa wodę z chwilą odkręcenia zaworu ciepłej wody. Po zamknięciu zaworu wody urządzenie wyłącza się.

Urządzenia nie wolno użytkować ze wstępnie podgrzaną wodą, gdyż inaczej zadziała zabezpieczenie termiczne.

Niniejsza instrukcja montażu i obsługi opisuje różne typy urządzeń:

Urządzenia nadblatowe:

- **TR4000 6 EB** i **TR4000 8 EB**: do stałego podłączania elektrycznego

Urządzenia podblatowe:

- **TR4000 4 ET** i **TR4000R 4 ET**: do podłączania wtykiem sieciowym
- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET** i **TR4000 8 ET**: do stałego podłączania elektrycznego

Tylko urządzenia ze stałym przyłączem:
Urządzenie spełnia wymagania normy IEC 61000-3-12.

Przygotowanie montażu

(Rys. 2)

- **Przed montażem odciąć dopływ wody. Elektryczny przewód przyłączeniowy musi być odłączony od zasilania energią elektryczną. Wykręcić lub wyłączyć bezpieczniki.**

2.3 Dla wszystkich urządzeń

Do montażu wokół urządzenia musi pozostać ok. 60 mm wolnej przestrzeni w każdą stronę.

- Przestrzegać danych technicznych urządzenia.
- Wyłamać zaczepy montażowe z tyłu urządzenia (**A**).

2.4 Tylko TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET

- Wyłamać jedno z nacięć z boku na przewód zasilający (**B1**).
- Wyprowadzić przewód zasilający z wymaganą długością na zewnątrz przez nacięcie (**B2**).
- **Ważne:** Urządzenie można podłączać wyłącznie do prawidłowo zainstalowanego gniazda z uziemieniem ochronnym. Nie używać przedłużaczy. W razie potrzeby wyposażyć urządzenie w dłuższy przewód.

2.5 Tylko TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe)

- Nacisnąć zatrzaski u góry i u dołu (**C1**), a następnie zdjąć pokrywę obudowy (**C2**).

Montaż na ścianie

(Rys. 3)

2.6 Urządzenia podblatowe

- Zamocować szablon montażowy **D** na ścianie.
- Zaznaczyć otwory, wywiercić je i włożyć kołki.
- Zamocować pałąk montażowy śrubami na ścianie (**D1**).

Tylko urządzenia ze stałym przyłączem:

- Przełożyć przewód przyłączeniowy przez przepust kablowy, zaczepić urządzenie na pałąku montażowym i przykręcić do kątownika montażowego (**D2**).

Tylko urządzenia z wtykiem sieciowym:

- Zaczepić urządzenie na pałąku montażowym i przykręcić do kątownika montażowego (**D3**).

2.7 Urządzenia nadblatowe

- Zamocować szablon montażowy **E** na ścianie.
- Zaznaczyć otwory, wywiercić je i włożyć kołki.
- Zamocować pałąk montażowy na ścianie (**E1**).
- Przełożyć przewód przyłączeniowy przez przepust kablowy, zaczepić urządzenie na pałąku montażowym i przykręcić do kątownika montażowego (**E2**).

2.8 Tylko TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe)

- Przy wykonywaniu natynkowego przyłącza elektrycznego należy przestrzegać wariantów wyprowadzenia przewodu zasilającego na szablonie montażowym.
- Przepust kablowy musi ściśle przylegać do przewodu, aby zagwarantować zabezpieczenie przed wilgocią. W razie uszkodzenia zamknąć wodoszczelnie powstały otwór.
- Do montażu używać przewidziane do tego otworów od tyłu urządzenia.

Przyłącze wody

(Rys. 4)

- Przyłącza kranu i zasilania muszą być dopuszczone do pracy przy zamkniętym (ciśnieniowym) systemie ciągłego przepływu.
- Urządzenie jest przeznaczone do nagrzewania wody o elektrycznej oporności właściwej ≥ 1 300 Ωcm przy 15 °C. Informacji o oporności właściwej wody można zasięgnąć u właściwego przedsiębiorstwa wodociągowego.

2.9 Montaż

- Zwrócić uwagę na osiowe wprowadzenie rur przyłączeniowych do króćców.
- Mocno dokręcić nakrętki złączkowe króćców za pomocą klucza szczękowego, przytrzymując odpowiednim kluczem.
- Trójnik (do przyłącza ciśnieniowego) oraz giętkie węże połączeniowe są dostępne w handlu specjalistycznym.
- Aby zmienić sposób wypływu wody zastąpić perlator w armaturze perlatorem dołączonym do urządzenia.

2.10 Regulowanie temperatury

Temperatura zasilania (ewentualnie niższa w zimie) oraz wahania ciśnienia mogą wpływać na tempera-turę na wylocie.

- Aby uzyskać wyższe temperatury z wyczuciem dokręcać zawór (**F1**).
- Dla niższych temperatur domieszać zimnej wody (**F2**).

Przyłącze elektryczne

(Rys. 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe)

- Podłączyć urządzenie zgodnie ze schematem połączeń na listwie zaciskowej.
- Założyć pokrywę obudowy i nasunąć na ściankę tylną urządzenia, aby spowodować zaryglowanie zatrzasków u góry i u dołu.

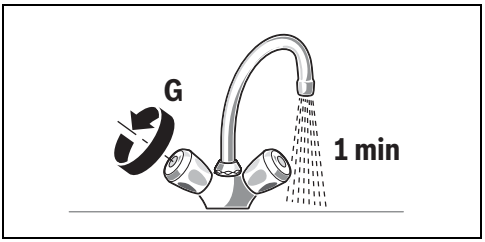
2.12 TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET

Wymiana przewodu przyłączeniowego:

- Aby zapobiec zagrożeniom przewód przyłączeniowy może być wymieniany wyłącznie przez autoryzowaną przez nas placówkę serwisową. Przed wymianą należy wyciągnąć wtyk sieciowy z gniazda.

2.13 Dla wszystkich urządzeń

- Odpowietrzanie podgrzewacza przepływowego: W tym celu całkowicie otworzyć zawór ciepłej wody i płukać urządzenie przez 1 minutę (**G**), aż przestaną wypływać bąbelki powietrza.



3 Po montażu

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET i TR4000 8 EB (przyłącze stałe)

- Włączyć bezpieczniki.

3.2 TR4000 4 ET i TR4000R 4 ET

- Wetknąć wtyk sieciowy do gniazda.

Pierwsze uruchomienie
(Rys. 6)

3.3 Płukanie rozruchowe

- Otworzyć zawór ciepłej wody i pobierać wodę przez co najmniej 1 minutę (natężenie przepływu co najmniej 2 l/min). Dopiero wtedy urządzenie zaczyna nagrzewać (ze względów bezpieczeństwa).

Informacja: Przerwanie pobierania wody powo-duje, że urządzenie nie grzeje. Ponownie otwo-rzyć zawór ciepłej wody i pobierać wodę przez co najmniej 1 minutę.

Rada: Jeżeli ze względu na zbyt niskie natężenie przepływu urządzenie nie zacznie pracować, należy na czas uruchamiania usunąć perlator itp. i powtórzyć operację.

Ważne: Jeżeli ze względu na za niskie ciśnienie w sieci wodociągowej budynku podgrzewacz przepływowy nie osiąga wystarczającego przepływu:

- Wyłączyć bezpiecznik lub wyciągnąć wtyk sieciowy.
- Usunąć ogranicznik przepływu (**H1**–**H4**).

3.4 Regulowanie temperatury

Temperatura zasilania (ewentualnie niższa w zimie) oraz wahania ciśnienia mogą wpływać na temperaturę na wylocie (patrz rys. 4, po lewej stronie: ciśnieniowy [zamknięty], po prawej stronie: bezciśnieniowy [otwarty]).

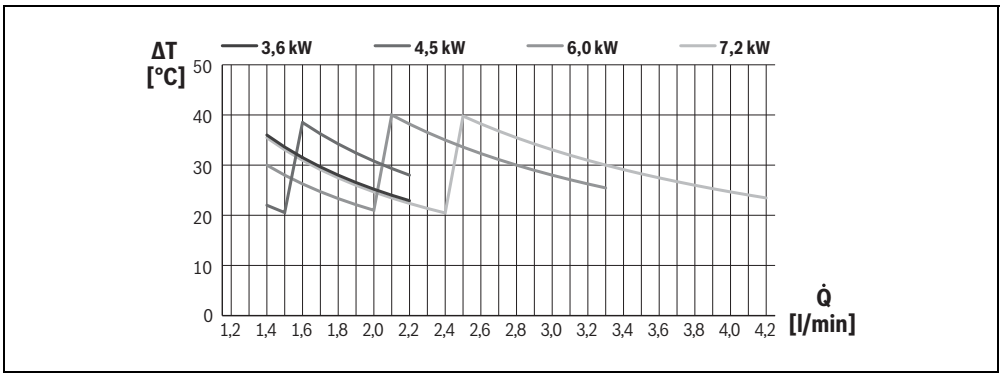
- Aby uzyskać wyższe temperatury z wyczuciem dokręcać zawór (**F1**).
- Dla niższych temperatur domieszać zimnej wody (**F2**).
- Przekazać użytkownikowi instrukcję montażu i obsługi oraz wyjaśnić działanie urządzenia.

4 Dane techniczne

Typ		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET podblatowe	TR4000 5 ET podblatowe	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET podblatowe	TR4000 8 ET podblatowe	TR4000 6 EB nadblatowe	TR4000 8 EB nadblatowe
Wykonanie		ciśnieniowe	ciśnieniowe	ciśnieniowe	ciśnieniowe	ciśnieniowe	ciśnieniowe
Moc	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Przyłącze elektryczne	[V]	230	230	230	230	230	230
Minimalny przekrój przewodów	[mm²]	1,5	2,5	4	4	4	4
Prąd znamionowy	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Bezpieczniki	[A]	16	20	32	32	32	32
Gwint przyłączy wody	[Cal]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Temp. zasilania maks.	[°C]	20	20	20	20	20	20
Wydajność ciepłej wody przy temperaturze zasilania 12 °C do 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Stopień ochrony	IP	24	24	24	24	24	24
Włączające ciśnienie przepływu (bez ogranicznika przepływu)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Włączające natężenie przepływu	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3

Typ		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET podblatowe	TR4000 5 ET podblatowe	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET podblatowe	TR4000 8 ET podblatowe	TR4000 6 EB nadblatowe	TR4000 8 EB nadblatowe
Natężenie przepływu przy wyłączeniu	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Ograniczenie przepływu przy	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Masa	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Zakres zastosowania przy wodzie o rezystywności elektrycznej przy 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Ciśnienie nominalne	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Gotowa do podłączania		P	–	–	–	–	–
Przyłącze stałe		–	P	P	P	P	P
Klasa wydajności energetycznej		A	A	A	A	A	A
Profil obciążenia		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Roczne zużycie energii	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Codzienne zużycie prądu	[kWh]	2,180	2,190	2,170	2,180	2,170	2,180
Poziom mocy akustycznej	[dB]	15	15	15	15	15	15
Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody	[%]	39	39	39	39	39	39

Temperatura wylotowa na zaworze wody zależy od natężenie przepływu wody:



5 Instrukcja obsługi

Przeczytać szczegółowe zasady bezpieczeństwa na początku niniejszej instrukcji i bezwzględnie ich przestrzegać!

- **Ważne:** Nigdy nie narażać urządzenia na działanie mrozu!

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo porażenia prądem!

W przypadku awarii natychmiast wyłączyć napięcie sieciowe (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) lub wyciągnąć wtyk sieciowy (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- W przypadku wystąpienia nieszczelności urządzenia natychmiast zamknąć dopływ zimnej wody.

6 Obsługa

Elektroniczne podgrzewacze przepływowe tej serii pracują automatycznie.

6.1 Włączanie

- Całkowicie otworzyć zawór wody. Podgrzewacz przepływowy włącza się. Woda jest nagrzewana podczas przepływania przez urządzenie. Urządzenia nadblatowe TR4000 6 EB i TR4000 8 EB są wyposażone w automatyczny sygnalizator pracy. Sygnalizator pracy świeci na żółto przy połowie mocy i na czerwono przy pełnej mocy, w zależności od natężenia przepływu wody.

6.2 Wyłączanie

- Zamknąć zawór wody, urządzenie wyłącza się.

6.3 Regulowanie temperatury wody

- Całkowicie otworzyć zawór wody, urządzenie włącza się.
- Teraz przez zredukowanie natężenia przepływu zwiększyć temperaturę.

Informacja: W zimie może dojść do spadku temperatury zimnej wody zasilającej, przez co niemożliwe będzie osiągnięcie wymaganej temperatury na wylocie. Postąpić zgodnie z opisem w punkcie „Przyłącze wody”.

7 Czyszczenie

Nie używać środków do szorowania lub rozpuszczalników.

Nie używać myjek parowych.

- Przecierać urządzenie od zewnątrz delikatnym środkiem do czyszczenia.
- Oczyścić sitko perlatora z zanieczyszczeń i osadów kamienia.

8 Konserwacja

Aby uniknąć zagrożeń, naprawy i prace konserwacyjne mogą być przeprowadzane tylko przez nasz autoryzowany serwis.

- Przy wszystkich pracach przy urządzeniu należy odłączyć je od sieci elektrycznej i zamknąć dopływ wody.

9 Serwis

Wzywając serwis należy podać **numer E** i **numer FD** posiadanego urządzenia.

Numery te można znaleźć pomiędzy oboma króćcami przyłączeniowymi wody podgrzewacza przepływowego.

10 Ochrona środowiska i utylizacja

Ochrona środowiska to jedna z podstawowych zasad działalności grupy Bosch.
Jakość produktów, ekonomiczność i ochrona środowiska stanowią dla nas cele równorzędne. Ściśle przestrzegane są ustawy i przepisy dotyczące ochrony środowiska.
Aby chronić środowisko, wykorzystujemy najlepsze technologie i materiały, uwzględniając przy tym ich ekonomiczność.

Opakowania

Nasza firma uczestniczy w systemach przetwarzania opakowań, działających w poszczególnych krajach, które gwarantują optymalny recykling.
Wszystkie materiały stosowane w opakowaniach są przyjazne dla środowiska i mogą być ponownie przetworzone.

Zużyty sprzęt

Stare urządzenia zawierają materiały, które mogą być ponownie wykorzystane.
Moduły można łatwo odłączyć. Tworzywa sztuczne są oznakowane. W ten sposób różne podzespoły można sortować i ponownie wykorzystać lub zutylizować.

Zużyty sprzęt elektryczny i elektroniczny



Ten symbol oznacza, że produkt nie może być usunięty wraz z innymi odpadami, lecz należy go oddać do punktu zbiórki odpadów w celu przetworzenia, przejęcia, recyklingu lub utylizacji.

Ten symbol dotyczy krajów z regulacjami prawnymi dotyczącymi odpadów elektronicznych, np. "dyrektywą europejską 2012/19/WE o zużytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym". Takie przepisy wyznaczają warunki ramowe, obowiązujące w zakresie oddawania i recyklingu zużytego sprzętu elektronicznego w poszczególnych krajach.

Ponieważ sprzęt elektroniczny może zawierać substancje niebezpieczne, należy poddawać go recyklingowi w sposób odpowiedzialny, aby dzięki temu zminimalizować ryzyko potencjalnego zagrożenia dla środowiska i zdrowia ludzi. Ponadto recykling odpadów elektronicznych przyczynia się do ochrony zasobów naturalnych.

Więcej informacji na temat przyjaznej dla środowiska utylizacji zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego można uzyskać w odpowiednich urzędach lokalnych, w zakładzie utylizacji odpadów lub u sprzedawcy, u którego nabyto produkt.

Więcej informacji można znaleźć tutaj:
www.weee.bosch-thermotechnology.com/

11 Warunki gwarancji

Warunki gwarancji Dla tego urządzenia obowiązują warunki gwarancji, wydane przez nasze przedstawicielstwo w kraju, w którym urządzenie zostało nabyte. Warunki gwarancji można otrzymać w każdej chwili od sprzedawcy specjalistycznego, u którego kupione zostało urządzenie lub zażądać ich bezpośrednio od nas przez nasze przedstawicielstwo krajowe. Ponadto warunki gwarancji można pobrać w Internecie pod podanym adresem. Aby móc skorzystać z gwarancji konieczne jest zawsze przedłożenie dowodu zakupu.

Zmiany zastrzeżone.

12 Co zrobić w przypadku zakłócenia?

OSTRZEŻENIE

Uwaga!

Naprawę urządzeń elektrycznych może przeprowadzić tylko i wyłącznie wykwalifikowany specjalista. Niefachowo przeprowadzone naprawy mogą wywołać poważne niebezpieczeństwa zagrażające użytkownikowi.

Jeżeli urządzenie nie działa zgodnie z oczekiwaniami, to często jest to spowodowane tylko jakąś drobnostką. Proszę sprawdzić, czy w oparciu o poniższe wskazówki nie jest możliwe samodzielne usunięcie zakłócenia. Pozwoli to uniknąć kosztów niepotrzebnego wzywania serwisu.

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze	Kto
Urządzenie nie jest uruchamiane (nie grzeje), nie płynie ciepła woda.	Zadziałał bezpiecznik instalacji domowej.	Sprawdzić bezpiecznik instalacji domowej.	Klient
	Awaria zasilania lub pierwsze uruchomienie.	Płukanie rozruchowe: Otworzyć zawór ciepłej wody i pobierać wodę przez co najmniej 30 sekund (natężenie przepływu co najmniej 2 l/min). Dopiero wtedy urządzenie zaczyna nagrzewać (ze względów bezpieczeństwa). Jeżeli ze względu na zbyt niskie natężenie przepływu urządzenie nie zacznie pracować, należy na czas uruchamiania usunąć perlator, rączkę prysznicową itp. i powtórzyć operację.	Klient
	Detekcja powietrza w urządzeniu wykrywa powietrze w wodzie i krótkotrwale wyłącza moc grzewczą.		
W zimie nie jest już osiągana wymagana temperatura na wylocie.	Spadła temperatura zasilania.	Na tyle zredukować strumień wody, pobieranej z armatury, aż osiągnięta zostanie wymagana temperatura ciepłej wody.	Klient

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze	Kto
Za mały strumień przepływu wody.	Zatkane sitko w zaworze wody lub w głowicy natryskowej.	Wyjąć sitko i oczyścić go albo usunąć kamień.	Klient
	Sitko w bloku grzewczym jest zatkane.	Wymontować sitko, oczyścić go i zamontować z powrotem. Przepłukać urządzenie. W razie potrzeby powtarzać ten proces, aż w sitku nie będzie już osadu.	Specjalista
Woda nie staje się wystarczająco ciepła.	Zadziałał bezpiecznik samoczynny urządzenia.	Zlecić specjaliście sprawdzenie bezpiecznika samoczynnego urządzenia. Sprawdzić dopuszczalną temperaturę zasilania.	Specjalista
	Za wysoki przepływ lub za niska temperatura wody zimnej na zasilaniu.	Przez specjalistę: zlecić regulację strumienia przepływu na zaworze kątowym. Sprawdzić ogranicznik przepływu lub zamontować mniejszy.	Specjalista

Jeżeli usunięcie zakłócenia było niemożliwe, to należy wezwać serwis.

13 Informacja o ochronie danych osobowych

My, **Robert Bosch Sp. z o.o., ul. Jutrzenki 105, 02-231 Warszawa, Polska**, przetwarzamy informacje o wyrobach i wskazówki montażowe, dane techniczne i dotyczące połączeń, komunikacji, rejestracji wyrobów i historii klientów, aby zapewnić funkcjonalność wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 b RODO), wywiązać się z naszego obowiązku nadzoru nad wyrobem oraz zagwarantować bezpieczeństwo wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO), chronić nasze prawa w związku z kwestiami dotyczącymi gwarancji i rejestracji wyrobu (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO) oraz analizować sposób dystrybucji naszych wyrobów i móc dostarczać zindywidualizowane informacje oraz przedstawiać odpowiednie oferty dotyczące wyrobów (art. 6 § 1, ust. 1 f RODO). Możemy korzystać z usług zewnętrznych usługodawców i/lub spółek stowarzyszonych Bosch i przesyłać im dane w celu realizacji usług dotyczących sprzedaży i marketingu, zarządzania umowami, obsługi płatności, programowania, hostingu danych i obsługi infolinii. W niektórych przypadkach, ale tylko, jeśli zagwarantowany jest odpowiedni poziom ochrony danych, dane osobowe mogą zostać przesłane odbiorcom spoza Europejskiego Obszaru Gospodarczego. Szczegółowe informacje przesyłamy na życzenie. Z naszym inspektorem ochrony danych można skontaktować się, pisząc na adres: Data Protection Officer, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, NIEMCY.

Mają Państwo prawo wyrazić w dowolnej chwili sprzeciw względem przetwarzania swoich danych osobowych na mocy art. 6 § 1, ust. 1 f RODO w związku z Państwa szczególną sytuacją oraz względem przetwarzania danych bezpośrednio w celach marketingowych. Aby skorzystać z przysługującego prawa, prosimy napisać do nas na adres **DPO@bosch.com**. Dalsze informacje można uzyskać po zeskanowaniu kodu QR

Índice

1 Esclarecimento dos símbolos e indicações de segurança 51

1.1 Explicação dos símbolos 51

1.2 Instruções de segurança geral 51

2 Manual de Instalação 52

2.1 Desembalar 52

2.2 Descrição do produto 52

2.3 Para todos os aparelhos 53

2.4 Apenas para TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET 53

2.5 Apenas para TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa) 53

2.6 Aparelhos sob o lavatório 53

2.7 Aparelhos sobre o lavatório 53

2.8 Apenas para TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa) 53

2.9 Instalação 53

2.10 Controlar a temperatura 53

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa) 54

2.12 TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET 54

2.13 Para todos os aparelhos 54

3 Após a instalação 54

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa) 54

3.2 TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET 54

3.3 Lavagem inicial 54

3.4 Controlar a temperatura 54

4 Dados técnicos 55

5 Instruções de operação 56

6 Operação 56

6.1 Ligar 56

6.2 Desligar 56

6.3 Regular a temperatura da água 56

7 Limpeza 56

8 MANUTENÇÃO 57

9 Serviço de apoio ao cliente 57

10 Condições Gerais de Garantia dos Produtos 58

11 Uma avaria, o que fazer? 61

1 Esclarecimento dos símbolos e indicações de segurança

1.1 Explicação dos símbolos

Avisos

Nas indicações de aviso as palavras de aviso indicam o tipo e a gravidade das consequências caso as medidas de prevenção do perigo não forem respeitadas.

As seguintes palavras de aviso estão definidas e podem ser utilizadas no presente documento:

PERIGO

PERIGO significa que podem ocorrer danos pessoais graves a fatais.

AVISO

AVISO significa que podem ocorrer danos pessoais graves a fatais.

CUIDADO

CUIDADO indica que podem ocorrer danos pessoais médios ou ligeiros.

INDICAÇÃO

INDICAÇÃO significa que podem ocorrer danos materiais.

Indicações importantes

O símbolo de informação indica informações importantes sem perigo para pessoas ou bens.

1.2 Instruções de segurança geral

Este aparelho destina-se apenas ao uso doméstico e ao ambiente residencial.

- Instale e opere o aparelho conforme descrito no texto e nas ilustrações. Não aceitamos qualquer responsabilidade por danos resultantes do incumprimento destas instruções.
- Este aparelho destina-se a ser utilizado até uma altitude de 2000 m acima do nível do mar.
- O aparelho só pode ser instalado e armazenado numa sala sem risco de congelamento (devido a água residual).
- O aparelho não é adequado para o fornecimento de água para banhos.

AVISO

Perigo de choque elétrico!

Desligue imediatamente a alimentação elétrica se ocorrer uma avaria (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 R 6 ET, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) ou desligue a ficha da alimentação elétrica (TR4000 4 ET, TR4000 R 4 ET). Desligue imediatamente o fornecimento de água fria para o aparelho caso se verifiquem fugas.

As presentes instruções de instalação vigoram para canalizadores, técnicos de aquecimento e eletricistas. As instruções de todos os manuais devem ser respeitadas. A não observância destas instruções pode provocar danos materiais, lesões corporais, incluindo a eventual perda da vida.

- ▶ Leia as instruções de instalação (fonte de calor, regulador de aquecimento, etc.) antes da instalação (→ capítulo 2).
- ▶ Cumpra com as instruções e avisos de segurança.
- ▶ Cumpra com os regulamentos regionais e nacionais, regulamentos técnicos e diretrizes.
- **O aparelho só pode ser ligado e colocado em funcionamento por um profissional qualificado.**
- Para evitar potenciais fontes de perigo, as reparações e a manutenção só podem ser realizadas por um especialista devidamente qualificado. As reparações inadequadas podem levar a um risco grave para o utilizador.
- Feche a válvula de água antes de ligar o aparelho. A ligação elétrica tem de ser desligada da rede elétrica. Desenrosque o fusível ou desligue o disjuntor.
- **Nunca abra o aparelho sem desligar previamente a fonte de alimentação elétrica.**
- Ligue apenas o esquentador de água instantâneo a uma linha de água fria.
- Ligue primeiro o fornecimento de água, circule água através do aparelho e, em seguida, ligue a fonte elétrica.
- Respeite os regulamentos estatutários, bem como os regulamentos de ligação das empresas de eletricidade e de água.
- A conformidade com a norma IEC60364-7-701 (DIN VDE 0100 parte 701) deve ser observada durante a instalação do aparelho ou dos acessórios elétricos.
- O esquentador de água instantâneo é um aparelho de Classe **I** e **tem de** estar ligado à terra de proteção.
- Os aparelhos permanentemente instalados têm de estar permanentemente ligados à cablagem fixa. **A secção transversal do condutor tem de estar em conformidade com o aparelho a ser instalado.**

CUIDADO

Os tubos de água com ligação à terra podem dar a aparência de uma ligação à terra protetora.

- Durante a instalação, deve ser instalado um separador de todos os polos com uma folga de contacto mínima de 3 mm, de acordo com o 4capítulo .
- Certifique-se de que a pressão da água de entrada, máxima e mínima, está de acordo com o valor especificado pelo fabricante (→capítulo 4).
- A entrada de água deste aparelho não deve ser ligada à água de entrada obtida de qualquer sistema de aquecimento de água.
- O esquentador de água instantâneo é adequado para ligação a tubos de plásticos testados DVGW.
- Após a instalação, as peças com corrente elétrica têm de ser protegidas por toque.
- O aparelho deve ser desligado da rede elétrica quando trabalhos existirem no fornecimento de água. Após a conclusão do trabalho de manutenção, proceda de igualforma ao efetuado durante o primeiro arranque do aparelho.
- A alimentação elétrica e o abastecimento de água têm de ser desligados antes de todos os trabalhos no aparelho.
- Não podem ser feitas alterações no aparelho.
- O tubo de água quente pode estar quente. Informe e instrua as crianças de forma adequada.
- Se o cabo de alimentação desta unidade ficar danificado, deve ser substituído pelo fabricante, por um seu agente de serviço autorizado ou pessoa com mesma qualificação para evitar o perigo.
- Não use detergentes de limpeza agressivos ou abrasivos!
- Não utilize um dispositivo de limpeza a vapor.
- O aparelho só deve ser descalcificado por um especialista devidamente qualificado.

⚠ Segurança de aparelhos com ligação elétrica para utilização doméstica e fins semelhantes

Os seguintes requisitos aplicam-se de acordo com a EN 60335-1 de modo a evitar perigos decorrentes da utilização de aparelhos elétricos:

"Este aparelho pode ser utilizado por crianças com 3 anos e mais velhas, bem como por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas, ou a quem falte conhecimento e experiências se estas forem supervisionadas e tenham recebido instruções sobre a utilização segura do aparelho e compreendam os riscos resultantes. As crianças não devem brincar com o aparelho. A limpeza e a manutenção não devem ser desempenhadas por crianças sem supervisão."

"Caso o cabo de alimentação seja danificado deve ser substituído pelo fabricante, pelo seu serviço de assistência técnica ou uma pessoa com qualificação idêntica para evitar perigos."

Leia atentamente este manual de instruções de instalação e funcionamento e, em seguida, aja em conformidade! Guarde para referência futura.

2 Manual de Instalação

Instale o esquentador de água instantâneo conforme descrito na secção ilustrada. Observe as instruções no texto.

2.1 Desembalar

- Verifique se há danos de transporte no novo aparelho!
- Elimine a embalagem e, se aplicável, o aparelho antigo de forma ecológica.

Equipamento fornecido

(Fig. 1)

1. Caixa
2. Montagem (3 parafusos, 3 buchas)
3. Indicador de funcionamento (apenas nos modelos TR4000 6 EB e TR4000 8 EB)
4. Suporte de instalação
5. Placa de fixação
6. Arejador
7. Documentação

2.2 Descrição do produto

O esquentador de água instantâneo é adequado para ligações fechadas (pressurizadas). Aquece a água à medida que passa pelo aparelho.

O esquentador de água instantâneo liga e aquece a água quando a torneira de água quente é aberta. Desliga-se assim que a torneira é fechada.

O aparelho não pode ser operado com água pré-aquecida, caso contrário, a proteção contra temperatura excessiva irá funcionar.

Este manual de instruções de instalação e funcionamento descreve vários tipos de aparelhos:

Aparelhos sobre o lavatório:

- **TR4000 6 EB** e **TR4000 8** EB : para ligação elétrica fixa

Aparelhos sob o lavatório:

- **TR4000 4** ET e **TR4000R 4 ET**: com ligação à ficha
- **TR4000 5 ET**, **TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET** e **TR4000 8 ET**: para a ligação elétrica fixa

Apenas para aparelhos instalados permanentemente:
o dispositivo está em conformidade com a norma IEC 61000-3-12.

Preparações para a instalação
(Fig. 2)

- **Desligue o fornecimento de água antes de ligar o aparelho. A ligação elétrica tem de ser desligada da rede elétrica. Desenrosque o fusível ou desligue o disjuntor.**

2.3 Para todos os aparelhos

É necessária uma folga de cerca de 60 mm em todos os lados do aparelho para a instalação.

- Respeite os dados técnicos do aparelho.
- Quebre o suporte de instalação pela parte de trás do aparelho (**A**).

2.4 Apenas para TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET

- Quebre **um** dos suportes laterais (**B1**) fornecidos para a entrada de um cabo de alimentação elétrica.
- Introduza o comprimento pretendido do cabo de alimentação elétrica de entrada para baixo através do suporte (**B2**).
- **Importante**: ligue a unidade apenas a uma tomada elétrica com contacto de proteção instalada de acordo com os regulamentos. Não utilize uma extensão de cabo elétrico. Se necessário, equipe a unidade com um cabo mais comprido.

2.5 Apenas para TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa)

- Prima os trincos superior e inferior (**C1**) e, em seguida, retire a tampa da estrutura (**C2**).

Montagem mural
(Fig. 3)

2.6 Aparelhos sob o lavatório

- Fixe a matriz de montagem **D** à parede.
- Marque as posições dos orifícios; perfure os orifícios e insira as fichas de parede.
- Fixe o suporte de instalação à parede utilizando os parafusos (**d1**).

Apenas para aparelhos instalados permanentemente:

- Passe o cabo de ligação através do passa-fios do cabo, suspenda o aparelho no suporte de instalação e aperte-o no suporte de montagem (D2).

Apenas para aparelhos com ficha de alimentação:

- Suspenda o aparelho no suporte de instalação e enrosque-o no suporte de montagem (**D3**).

2.7 Aparelhos sobre o lavatório

- Fixe a matriz de montagem **E** à parede.
- Marque as posições dos orifícios; perfure os orifícios e insira as fichas de parede.
- Fixe o suporte de instalação á parede (**E1**).
- Passe o cabo de ligação através do passa-fios do cabo, suspenda o aparelho no suporte de instalação e aperte-o no suporte de montagem (E2).

2.8 Apenas para TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa)

- As variantes para alimentação através de cabos que utilizam uma ligação elétrica de montagem embutida devem ser observadas na matriz de montagem.
- O passa-cabos tem de fechar completamente o cabo de ligação para garantir uma proteção ótima contra a humidade. A abertura deve ser selada à prova de água se estiver danificada.
- Use as aberturas fornecidas na parte de trás para montagem.

Ligação de água
(Fig. 4)

- Os encaixes da torneira e da saída têm de ser aprovadas para funcionamento com um sistema de aquecimento de água contínuo fechado (pressurizado).
- O aparelho só está aprovado para aquecer água com uma resistência elétrica específica de ≥ 1 300 Ωcm a 15 C. A sua empresa de abastecimento de água pode fornecer informações sobre a resistência específica à água.

2.9 Instalação

- Garanta o encaixe axial dos tubos de ligação nos bocais.
- Aperte as porcas de união nos bocais com uma chave de boca aberta e uma contrapressão com uma chave de boca adequada.
- A peça em T (para a ligação pressurizada) e a mangueira de ligação flexível estão disponíveis comercialmente.
- Troque o perlator da torneira pelo aerador fornecido para alterar o padrão de pulverização da torneira.

2.10 Controlar a temperatura

A temperatura de abastecimento (provavelmente mais baixa no inverno) e as flutuações de pressão podem influenciar a temperatura da água que sai da torneira.

- Rode lentamente a válvula na direção fechada para temperaturas mais elevadas (**F1**).
- Adicione água fria para temperaturas mais baixas (**F2**).

Ligação elétrica
(Fig. 5)

2.11 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa)

- Ligue o aparelho na régua de bornes, de acordo com o esquema de ligação.
- Coloque a tampa da caixa e empurre-a para a parede traseira do aparelho para que os trincos superior e inferior engatem.

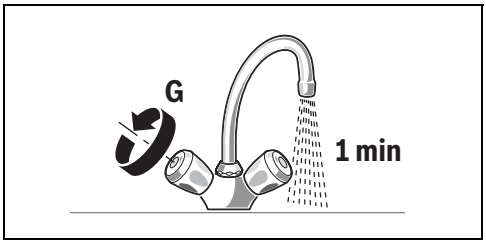
2.12 TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET

Substituir o cabo da alimentação elétrica:

- O cabo de alimentação elétrica deve ser substituído apenas pelo nosso serviço de apoio ao cliente para evitar riscos. A ficha elétrica tem de ser puxada antes de substituir.

2.13 Para todos os aparelhos

- Purga de ar no esquentador de água instantâneo: abra totalmente a torneira de água quente e circule a água no aparelho durante cerca de 1 minuto (**G**), até que as bolhas deixem de surgir.



3 Após a instalação

3.1 TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000R 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET e TR4000 8 EB (ligação elétrica fixa)

Ligue os fusíveis.

3.2 TR4000 4 ET e TR4000R 4 ET

- Insira a ficha na tomada de alimentação.

Primeiro arranque
(Fig. 6)

3.3 Lavagem inicial

- Abra a torneira de água quente e deixe a água circular durante pelo menos 1 minuto (caudal de pelo menos 2 litros por minuto). Só então (por razões de segurança) o aparelho começa a aquecer.

Informação: o aparelho não aquece se o caudal de água dispensado for interrompido prematuramente. Abra novamente a torneira de água quente e deixe a água circular durante, pelo menos, 1 minuto.

Sugestão: se o aparelho não arrancar devido a um caudal reduzido, retire o perlator, o aerador ou semelhante antes de iniciar e repetir o processo.

Importante: se o esquentador de água instantâneo não tiver caudal de água suficiente devido à baixa pressão da linha de água no seu sistema doméstico de canalização:

- Desligue os disjuntores/fusíveis ou retire a ficha elétrica.
- Retire o limitador de caudal (**H1**–**H4**).

3.4 Controlar a temperatura

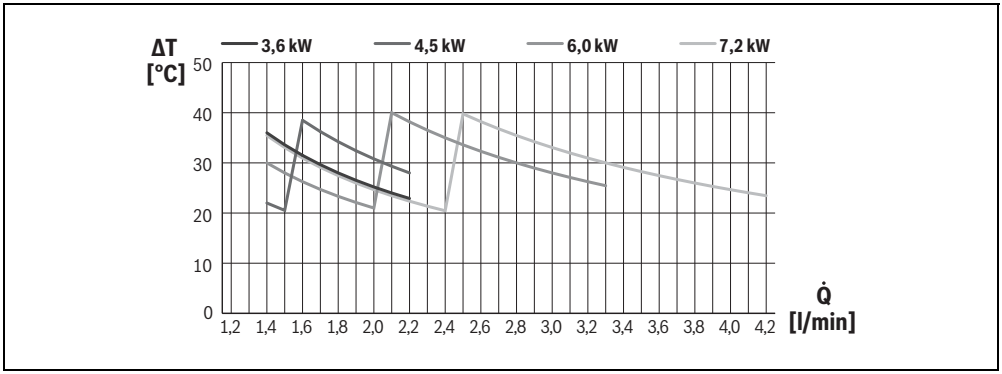
A temperatura de abastecimento (provavelmente mais baixa no inverno) e as flutuações de pressão podem influenciar a temperatura da água que sai da torneira (ver a Fig. 4, esquerda: pressurizada [fechada], direita: não pressurizada [aberta]).

- Rode lentamente a válvula na direção fechada para temperaturas mais elevadas (**F1**).
- Adicione água fria para temperaturas mais baixas (**F2**).
- Entregue as instruções de instalação e de funcionamento ao utilizador e explique como funciona o aparelho.

4 Dados técnicos

Tipo		TR4000 4 ET TR4000R 4 ET Sob o lavatório	TR4000 5 ET Sob o lavatório	TR4000 6 ET TR4000R 6 ET Sob o lavatório	TR4000 8 ET Sob o lavatório	TR4000 6 EB Sobre o lavatório	TR4000 8 EB Sobre o lavatório
Versão		pressurizado	pressurizado	pressurizado	pressurizado	pressurizado	pressurizado
Alimentação	[kW]	3,6	4,5	6	7,2	6	7,2
Ligação elétrica	[V]	230	230	230	230	230	230
Secção transversal mínima do cabo	[mm^2]	1,5	2,5	4	4	4	4
Corrente nominal	[A]	15,7	19,1	26	31,3	26	31,3
Fusível	[A]	16	20	32	32	32	32
Rosca de ligação de água	[Pol.]	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 3/8	G 1/2	G 1/2
Temperatura de alimentação máxima	[°C]	20	20	20	20	20	20
Saída de água quente à temperatura de alimentação de 12 °C a 38 °C	[l/min]	1,9	2,4	3,2	3,9	3,2	3,9
Tipo de proteção	IP	24	24	24	24	24	24
Ligar a pressão do caudal (sem limitador de caudal)	[bar]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Caudal ligado	[l/min]	1,8	1,8 / 1,9	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3	1,8 / 2,1	1,8 / 2,3
Caudal desligado	[l/min]	1,6	1,6 / 1,7	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2	1,6 / 2,0	1,6 / 2,2
Limite de fluxo a	[l/min]	2	2	3	4	3	4
Peso	[kg]	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Área de aplicação na água: resistência elétrica específica a 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Pressão nominal	[MPa (bar)]	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)	1,0 (10,0)
Pronto a ligar		P	–	–	–	–	–
Ligação fixa		–	P	P	P	P	P
Classe de eficiência energética		A	A	A	A	A	A
Perfil de carga		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Consumo de energia anual	[kWh]	475	477	474	475	474	475
Consumo de energia diário	[kWh]	2180	2190	2170	2180	2170	2180
Nível de potência sonoro	[dB]	15	15	15	15	15	15
Eficiência energética do aquecimento da água	[%]	39	39	39	39	39	39

A temperatura da água que sai da torneira depende do caudal de água:



5 Instruções de operação

Leia e observe as instruções de segurança detalhadas no início das presentes instruções!

- **Importante**: o aparelho não pode ser exposto a gelo!

AVISO

Perigo de choque elétrico!

Desligue de imediato a alimentação elétrica se ocorrer uma avaria (TR4000 5 ET, TR4000 6 ET, TR4000 6 EB, TR4000 8 ET, TR4000 8 EB) ou desligue a ficha a alimentação elétrica (TR4000 4 ET, TR4000R 4 ET).

- Desligue imediatamente o fornecimento de água fria para o aparelho caso se verifiquem fugas.

6 Operação

Os esquentadores de água instantâneos desta série funcionam automaticamente.

6.1 Ligar

- Abra totalmente a torneira. O esquentador de água instantâneo eletrónico liga-se. A água aquece ao circular através do aparelho. Os aparelhos sobre o lavatório TR4000 6 EB e TR4000 8 EB apresentam um indicador de funcionamento automático. O indicador de funcionamento acende-se a amarelo à meia potência e a vermelho à potência máxima, dependendo do caudal da água.

6.2 Desligar

- Feche a torneira e o aparelho desliga-se.

6.3 Regular a temperatura da água

- Abra totalmente a torneira e o aparelho liga-se.
- Agora, aumente a temperatura da água reduzindo o fluxo de água.

Informação: no inverno, a temperatura do abastecimento de água pode ser mais baixa, pelo que a temperatura da água que sai da torneira não será atingida. Proceda conforme descrito em "Ligação da água".

7 Limpeza

Não use detergentes de limpeza agressivos ou abrasivos!

Não utilize um dispositivo de limpeza a vapor.

- Limpe o exterior do aparelho com um produto de limpeza suave.
- Limpe os depósitos de sujidade e calcário no filtro do aerador.

8 MANUTENÇÃO

As reparações e a manutenção só podem ser realizadas por um representante de assistência ao cliente autorizado para evitar potenciais fontes de perigo.

- A alimentação elétrica e o abastecimento de água têm de ser desligados antes de todos os trabalhos no aparelho.

9 Serviço de apoio ao cliente

Pedimos-lhe que forneça sempre o **E-No.** e o **FD-No.** do seu aparelho ao ligar para um técnico de assistência ao cliente.

Irá encontrar o número entre ambas as ligações de água do esquentador de água instantâneo.

10 Condições Gerais de Garantia dos Produtos

Condições Gerais de Garantia dos Equipamentos

REGISTE o seu equipamento no *site* da marca e garanta
- ✓ Um serviço mais rápido
- ✓ Acesso a informação específica sobre o equipamento

SERVIÇO PÓS-VENDA:
- ✓ 211 540 720* ou 211 540 721* (*chamada para a rede fixa nacional)
- ✓ assistencia.tecnica@pt.bosch.com

Leia atentamente este documento que inclui informação detalhada sobre as condições de garantia, assim como informação sobre outros serviços e observações sobre a manutenção do equipamento.

Todos os equipamentos devem ser instalados por uma entidade instaladora e por profissionais certificados, de acordo com a regulamentação em vigor. Antes de começar a instalação deve ter em atenção as instruções de instalação e manuseamento de cada equipamento assim como a regulamentação vigente.

Uma vez instalado, a Bosch Termotecnologia, SA coloca à sua disposição uma **rede nacional de Serviços Técnicos Oficiais da marca**, para garantir o serviço no local da instalação e o correto funcionamento do equipamento.

A **rede de Serviços Técnicos Oficiais** proporciona:

- **Garantia do fabricante** em peças, mão de obra e deslocação. Veja neste documento as condições de garantia do seu equipamento.
- **A segurança em usar o melhor serviço para o seu equipamento,** quando realizado por técnicos que recebem diretamente da marca formação e documentação específica para o desenvolvimento desta atividade.
- **O uso de peças de substituição originais** garantindo uma operação confiável e bom desempenho dos equipamentos.

Os trabalhos de manutenção nos equipamentos devem ser realizados anualmente, em especial para aparelhos a gás, gasóleo ou de climatização. Através dos serviços técnicos oficiais da marca, é garantida a correta execução da manutenção **de acordo com as recomendações do fabricante.**

1. Designação social e morada do Produtor ou representante

Bosch Termotecnologia, SA.
Sede: Av. Infante D. Henrique Lotes 2E-3E, 1800-220 Lisboa | Portugal
Capital social: 2 500 000 EUR | NIPC: PT 500 666 474 | CRC: Aveiro

Esta garantia não limita os direitos de garantia do Comprador decorrentes do contrato de compra e venda nem os seus direitos legais, nomeadamente os resultantes do Decreto-Lei n.º 84/2021, de 18 de Outubro para equipamentos de utilização doméstica, e do Artigo 921º do Código Civil para equipamentos de utilização profissional, que regulam certos aspetos na venda de bens de consumo e das garantias a elas relativas.

2. Identificação do Equipamento sobre o qual é aplicado garantia

Para identificação correta do equipamento objeto das condições de garantia, a fatura de compra deve mencionar os dados da embalagem e/ou a informação contida na placa de características do equipamento: **modelo, referência de dez dígitos e número de série contendo a data de fabrico (FD)**.

3. Condições de garantia dos Equipamentos

3.1 A Bosch Termotecnologia, SA responde perante o Comprador, pela falta de conformidade do equipamento com o respetivo contrato de compra de venda, durante um prazo estabelecido na legislação aplicável ao uso dado ao equipamento, que para uso doméstico por um consumidor corresponde a um período de responsabilidade do profissional de três anos, dentro dos quais, nos dois primeiros, vigora a presunção de que a desconformidade existia à data de entrega do bem, e no terceiro ano, essa mesma prova tem de ser feita pelo consumidor, e de seis meses em equipamentos em utilização profissional, a contar da data de entrega do bem.

Exclui-se da cobertura de garantias as faltas de conformidade alheias ou incompatíveis com a natureza e capacidade do equipamento.

3.2 Para exercer os seus direitos, o consumidor pode denunciar ao vendedor a falta de conformidade do equipamento a qualquer momento a partir da entrega do mesmo, até ao final do período de responsabilidade do profissional de três anos, nos termos estabelecidos na cláusula 3.1 supra.

3.3 As intervenções em garantia devem ser realizadas exclusivamente pelos Serviços Técnicos Oficiais da Marca. Os serviços de garantia, serão realizados de segunda a sexta-feira, dentro do horário e calendário laboral legalmente estabelecidos em cada região do país.

3.4 Muito importante: para beneficiar da cobertura de garantia é essencial que o Comprador apresente ao Serviço técnico oficial a fatura de compra (ver ponto 2) e/ou documento comprovativo de compra do equipamento.

3.5 Garantia termoacumuladores elétricos: sem prejuízo da aplicação do (Revisão Janeiro 2025) Decreto-Lei n.º 84/2021, de 18 de Outubro, de acordo com o previsto no ponto 3.1 anterior, aplica-se, adicionalmente, a estes equipamentos, uma garantia comercial, mas apenas em aplicações de uso doméstico por um consumidor (i) para a cuba das gamas PrimeAqua Compacto 2 e gamas 4000, 4500, 4501, 6000, 7501, 8000, extensível a 5 anos, e (ii) para a cuba das gamas PrimeAqua Compacto Plus e gama 7501, extensível a 7 anos, em ambos os casos com início na data de compra. A extensão de garantia comercial obriga ao registo do equipamento no site da marca no primeiro mês da data de compra.

3.6 A garantia comercial inclui o termoacumulador, e exclui deslocação e mão-de-obra. Para efeitos da sua aplicação é obrigatório o cumprimento dos requisitos de instalação e utilização incluídos no respetivo manual, verificação do ânodo e qualidade da água indicados e registo do equipamento no site da marca. Com referência à manutenção dos termoacumuladores, é ainda necessário seguir as instruções de manutenção incluídas no manual do equipamento.

3.7 O equipamento destinado a uso doméstico terá de ser instalado por entidade instaladora e por profissionais certificados, de acordo com a regulamentação em vigor nomeadamente, mas não exclusivamente:

3.8 Portaria n.º 361/98; Lei n.º 15/2015 de 16 de Fevereiro; Norma Portuguesa NP 1037-1 de 2015; Norma Portuguesa NP 1037-2 de 2009; Norma Portuguesa NP 1037-3 de 2012/Emenda 1/2014; Norma Portuguesa NP 1037-4 de 2001; Decreto-Lei n.º 97/2017 e Lei n.º 59/2018; Regulamento (CE) n.º 517/2014; Decreto-Lei n.º 145/2017 de 30 de Novembro; Decreto Regulamentar n.º 23/95; Portaria n.º 17-A/2016 (Comércio e Serviços); DIN EN 12828:2013-4 (Uso, seleção e aplicação de dispositivos de segurança para instalações de aquecimento ou grupos térmicos); RTIEBT – Regras Técnicas das Instalações Elétricas de Baixa Tensão (Portaria n, º 949-A/2006, de 11 de Setembro).

3.9 E, outras regulamentações aplicáveis para aspetos como abastecimento e ligações de água, gás, eletricidade, manuseamento de gases fluorados, gasóleo e/ou outros relacionados com o equipamento ou sector, e conforme o descrito no manual de instalação e utilização e utilizando os acessórios originais ou recomendados pela marca.

3.10 Uma instalação de equipamento não conforme com as especificações do fabricante e/ou, que não cumpra a regulamentação legal sobre esta matéria, não dará lugar à aplicação da presente garantia.

3.11 Sempre que um equipamento seja instalado no exterior, este deverá ser protegido contra efeitos meteorológicos e outros, nomeadamente, mas não exclusivamente, atmosferas corrosivas ou salinas, chuva e ventos, ou poluição. Nestes casos, poderá ser necessária a proteção do equipamento mediante aplicação de elementos protetores homologados para o efeito. Todos os equipamentos de combustão deverão ser instalados com conduta de exaustão e na extremidade da conduta deve ter uma proteção para o vento e chuva.

3.12 Não devem ser instalados equipamentos de combustão em locais que contenham produtos químicos no ambiente (ex: cabeleireiros) uma vez que a mistura destes produtos com o ar pode produzir gases tóxicos na combustão, uma rápida corrosão do equipamento e incorreto funcionamento do mesmo.

3.13 Em acumuladores de água a gás, acumuladores com serpentina (indiretos), termoacumuladores elétricos, depósitos termossifão e caldeiras que incorporem depósitos acumuladores de água quente, para que se aplique a garantia, é obrigatório que seja instalada a proteção galvânica do equipamento e que, o ânodo de magnésio ou eletrónico esteja operacional e que desempenhe a função de proteção adequadamente.

3.14 Para isso é recomendável que o ânodo de magnésio seja revisto anual ou bianualmente pelo Serviço Oficial, de acordo com as instruções particulares de cada produto constantes do manual, e seja renovado quando necessário. Em zonas com características de água especiais (verificar no manual) a periodicidade de revisão do ânodo de magnésio poderá ser alterada. A Bosch Termotecnologia S.A. recomenda que estes serviços sejam realizados pelos Serviços Técnicos Oficiais da marca. Depósitos sem o correto estado do ânodo de proteção não têm a cobertura de garantia.

3.15 Independentemente do tipo de equipamento, todas as válvulas de segurança deverão ser canalizadas para dreno, para evitar danos na habitação por descargas de água. Não poderá existir válvula de corte entre o acumulador e a referida válvula de segurança. A garantia do equipamento não pressupõe danos causados pela não canalização da água derramada por esta válvula, bem como danos provocados pela corrosão galvânica nas tubagens ou equipamento devido ao não uso de separadores dieléctricos na ligação do equipamento a tubagens metálicas cujas características dos materiais aplicados potenciem este tipo de corrosão.

3.16 Para evitar danos no depósito por sobrepressão, deverá no momento da sua instalação observar-se o seu correto funcionamento, de referir que as válvulas deverão ter um valor igual ou inferior à pressão suportada pelo depósito, assim como deverá ser revisto periodicamente o correto funcionamento da válvula de segurança da instalação.

3.17 Para garantir que a válvula de segurança dos acumuladores e caldeiras apenas funcionará por sobrepressão, a instalação deve contemplar elementos que garantam pressão constante no interior do equipamento nomeadamente vaso de expansão e válvulas reguladoras de pressão.

3.18 Garantia de coletores solares e sistema termossifão: sem prejuízo da aplicação do Decreto-Lei n.º 84/2021, de 18 de Outubro, de acordo com o previsto no ponto 3.1 anterior, aplica-se, adicionalmente, a estes equipamentos, uma

Condições Gerais de Garantia dos Equipamentos

garantia comercial extensível a 6 anos, (salvo se a falta de conformidade seja incompatível com a natureza e capacidade do equipamento) mas apenas em aplicações de uso doméstico por um consumidor (com início desde a data da fatura). Para aplicação da garantia comercial tem de ser comprovada a manutenção em conformidade com o estabelecido no manual do equipamento.

A partir do quarto ano, apenas se encontra incluído na extensão de garantia, a disponibilização do componente substituto, os restantes custos (mão-de-obra e deslocação e outros) são uma incumbência do Comprador.

Esta garantia não cobre situações de quebra do vidro do coletor, estruturas de fixação, assim como danos de transporte, armazenamento não adequado ou instalação que afetem o coletor, ou sistema termossifão.

3.19 A água ou fluido utilizado no sistema devem cumprir os requisitos legais, bem como garantir as condições de instalação e funcionamento definidas pelo fabricante, nomeadamente no que respeita a condutividade, dureza, PH, alcalinidade, concentração de cloretos e limites de oxigenação de circuito. Caso algum destes indicadores apresente valores fora do recomendado, a presente garantia deixará de ter efeito.

Os equipamentos destinam-se a ser usados exclusivamente para o aquecimento de água potável de acordo com o Decreto-Lei n.º 306/2007, de 27 de Agosto e instalados de acordo com restantes normas aplicáveis ao sector nomeadamente, mas não exclusivamente:

Portaria nº 1081/91, de 24 de Outubro, NP 3401 (instalação de termoacumuladores elétricos) e Regras Técnicas das Instalações Elétricas de Baixa Tensão (Portaria n.º 949-A/2006, de 11 de Setembro); DIN 1988-2 e DIN 4753-1 (Uso, seleção e aplicação de dispositivos de segurança, proteções catódicas, grupos de segurança compostos por válvula de retenção e segurança para instalações de água potável); DIN EN 806 (Regras técnicas para instalações de água potável); DIN EN 1717 (Proteção da água potável contra sujidades nas instalações de água potável e exigências gerais para os dispositivos de segurança designados para a prevenção contra a contaminação da água potável devido a refluxo); DIN 4708 (Instalações centrais para o aquecimento de água); EN 12975 (Instalações solares térmicas e os seus componentes).

3.20 A utilização de anticongelante ou aditivos no sistema solar, aquecimento ou arrefecimento será permitido desde que cumpram as especificações do fabricante.

3.21 Salvo nos casos expressamente previstos na lei, em equipamentos em utilização profissional, uma intervenção em garantia não renova o período de garantia do equipamento. No que diz respeito a equipamentos de uso doméstico em utilização por consumidores, i) nos casos em que seja feita uma reparação em garantia durante o prazo de responsabilidade do profissional, o bem reparado beneficia de um prazo de garantia adicional de seis meses, até ao limite de quatro reparações; ii) nos casos em que seja feita uma substituição do equipamento em garantia durante o prazo de responsabilidade do profissional, o bem sucedâneo goza de um novo prazo de responsabilidade de três anos, nos termos descritos na cláusula 3.1 supra; e iii) qualquer intervenção realizada dentro do período de garantia do equipamento e que não resulte de uma falta de conformidade do mesmo não renova, nem estende o referido período de garantia.

3.22 Esta garantia é válida para os equipamentos produzidos ou representados pela Bosch Termotecnologia, SA e que tenham sido adquiridos e instalados em Portugal.

3.23 Em geral, os equipamentos devem ser instalados em locais acessíveis que permitam sem risco para o técnico, efetuar a intervenção e, em especial em equipamento de ar condicionado, bombas de calor, sistemas solares, entre outros, os meios necessários para o acesso aos mesmos serão um encargo do cliente, bem como a desinstalação/instalação do equipamento se necessário para a intervenção.

3.24 Anomalias produzidas nos equipamentos claramente relacionadas com a falta de manutenção periódica não terão tratamento no âmbito de garantia.

4. Circunstâncias que excluem a aplicação da garantia

Ficam excluídos da garantia, ficando o custo total da reparação a cargo do comprador, os seguintes casos:

4.1 Operações de manutenção periódicas, aos equipamentos.

4.2 Avarias ou deficiências de componentes externos ao equipamento que podem afetar o correto funcionamento de um sistema de aquecimento, ar condicionado ou água quente para uso doméstico.

4.3 Defeitos provocados pelo uso de acessórios ou peças de substituição diferentes das recomendadas pelo fabricante.

4.4 Equipamentos de câmara de combustão estanque, quando as condutas de evacuação utilizadas na instalação não são homologadas pelo fabricante do equipamento ou se aplicadas de forma diferente do recomendado pelo fabricante.

4.5 Os defeitos decorrentes do não cumprimento de regulamentos em vigor ou as instruções de instalação, utilização e funcionamento ou de aplicações não conformes com o uso a que se destina o equipamento, ou ainda de fatores climáticos anormais, de condições estranhas de funcionamento, de sobrecarga ou de uma manutenção, ou limpeza realizados inadequadamente.

4.6 Os equipamentos cuja placa de identificação tenha sido rasurada ou removida, ou que tenham sido modificados ou manipulados por pessoas alheias aos Serviços Técnicos do fabricante.

4.7 Avarias causadas por agentes externos (produtos químicos, danos por animais roedores, aves, aranhas, etc.), fenómenos atmosféricos e/ou geológicos (terramotos, tempestades, geadas, granizos, projeção de objetos, etc.) assim como, as derivadas de pressão de água excessiva, alimentação elétrica inadequada, pressão ou abastecimento dos circuitos inadequados, atos de vandalismo, confrontos urbanos e conflitos armados de qualquer tipo bem como derivados e a degradação, envelhecimento, erosão ou corrosão de materiais devido à exposição e contacto com atmosferas salinas ou corrosivas, poluídas ou mesmo devido a incidência de radiação solar e consequente variação na tonalidade de pintura ou superfícies plásticas.

4.8 Utilização de gás incorreta. Antes da instalação e no caso de aparelhos a gás, verifique se o tipo de fornecimento de gás é o adequado ao utilizado pelo equipamento, através da placa de características do equipamento.

4.9 Equipamentos, peças ou componentes danificados no transporte, confiado a transportador diferente daquele que o profissional propôs, no armazenamento não realizado pelo referido profissional ou na instalação quando esta não seja acordada com o referido profissional.

4.10 As operações de limpeza ao equipamento ou componentes do mesmo, motivadas por concentrações no ambiente de poluição, gorduras, sujidade, corrosividade ou outras circunstâncias do local onde está instalado. Também se exclui da prestação em garantia as intervenções para a descalcificação do equipamento (a eliminação do calcário ou outros materiais depositados dentro do equipamento e produzido pela qualidade da água de abastecimento, aquecimento ou tubagem aplicada). De igual forma são excluídas da prestação de garantia as intervenções de purga de ar.

4.11 O custo da desmontagem de móveis, armários ou outros elementos que impeçam o livre acesso ao equipamento. Se o equipamento vai ser instalado no interior de um armário devem ser respeitadas as dimensões e características indicadas no manual de instalação e utilização que acompanha o equipamento.

4.12 Operações de manutenção, conversões do tipo de gás, inspeções de gás, arranques, afinação do equipamento, limpeza/descalcificação, verificação das condições de funcionamento ou substituição de pilhas. No ar condicionado e bombas de calor: má fixação de unidades, gotejamento de condensados de água por maus isolamentos, cabos elétricos mal dimensionados, acréscimo, decréscimo de fluido refrigerante bem como avarias decorrentes de: distância excessiva/insuficiente entre unidades, fugas de gás refrigerante causadas por má instalação, deficiente renovação de ar no evaporador/condensador, humidade no circuito refrigerante e fugas de fluido pelos elementos da instalação.

4.13 Serviços de informação ao domicílio, sobre utilização do sistema de aquecimento, climatização, programação e/ou reprogramação de elementos de regulação e controlo, tais como: elementos de diagnóstico e controlo remoto, termóstatos, reguladores, programadores, entre outros.

4.14 Serviço de ajuste de cargas de gás em sistemas de ar condicionado ou bombas de calor, limpeza ou substituição de filtros, deteção de fugas de gás em tubagens externas ao equipamento, danos produzidos devido à necessidade de limpeza das máquinas. Limpeza e retificação de condutas de drenagem de condensados. Os equipamentos que utilizem fluido frigorígeno e em que o refrigerante aplicado no equipamento ou sistema de refrigeração não cumpra os requisitos legais ou sua composição apresente valores fora do recomendado.

4.15 Serviços de urgência não incluídos na prestação de garantia, i.e., serviços de fins-de-semana e feriados, por se tratar de serviços especiais não incluídos na cobertura da garantia e que, têm, portanto, um custo adicional, realizar-se-ão exclusivamente a pedido expresso do cliente.

5. Direitos que a lei confere ao consumidor perante a falta de conformidade com o contrato de compra e venda resultantes do Decreto-Lei n.º 84/2021, de 18 de Outubro para equipamentos de utilização doméstica

5.1 A Bosch Termotecnologia SA, responde perante o consumidor por as faltas de conformidade de fabrico, decorrentes do contrato de compra e venda existente no momento da venda do equipamento. O equipamento está de acordo com o contrato desde que cumpra cumulativamente os seguintes requisitos:

a) Se estiver em conformidade com a descrição, o tipo, a quantidade e a qualidade da Bosch Termotecnologia. S.A., e detiverem a funcionalidade e operacionalidade a que o consumidor o destine, tendo por base o acordado no contrato de compra e venda.

b) Se for adequado para as finalidades específicas a que normalmente se destinam equipamentos semelhantes.

c) Se entregue juntamente com todos os acessórios e instruções, inclusivamente de instalação, tal com estipulado no contrato de compra e venda.

d) Se são fornecidos com todas as atualizações, estipuladas no contrato de compra e venda

e) Se apresenta a qualidade e desempenho habituais de um equipamento do mesmo tipo que o consumidor pode fundamentadamente esperar.

(Revisão Janeiro 2025)

Condições Gerais de Garantia dos Equipamentos

5.2 A falta de conformidade resultante de uma incorreta instalação do bem equipara-se à falta de conformidade do bem, quando a instalação esteja incluída no contrato de compra e venda e essa instalação seja realizada por Bosch Termotecnologia, SA. ou tenha sido feita por sua responsabilidade, ou, quando tendo sido realizada pelo consumidor, se deva a erros nas instruções de instalação.

5.3 A Bosch Termotecnologia, SA. é responsável pela não conformidade existente no momento da entrega do equipamento e que são manifestadas pelo consumidor no prazo de três anos, contados a partir da data de entrega do bem dentro dos quais, nos dois primeiros, vigora a presunção de que a desconformidade existia à data de entrega do bem, e no terceiro ano, essa mesma prova tem de ser feita pelo consumidor, sendo que, caso não a faça, não beneficiará da garantia (ponto 3.1).

5.4 O consumidor que tenha adquirido um bem, que apresente uma falta de conformidade pode optar por exigir do profissional a sua reparação ou substituição, salvo se tal se manifestar impossível ou desproporcionado, tendo em conta o valor que o bem teria se não existisse falta de conformidade, a importância desta e a possibilidade de a solução alternativa ser concretizada sem grave inconveniente para o consumidor.

5.5 O preço é reduzido ou o contrato resolvido, à escolha do consumidor, quando este não puder exigir a reparação ou substituição ou se estas não tiverem sido efetuadas dentro do prazo razoáveis ou sem grandes inconvenientes para o consumidor.

5.6 Sem prejuízo dos direitos que lhe assistem perante o profissional, o consumidor que tenha adquirido um bem, que apresente uma falta de conformidade pode optar por exigir do produtor a sua reparação ou substituição, salvo se tal se manifestar impossível ou desproporcionado, tendo em conta o valor que o bem, teria se não existisse falta de conformidade, a importância desta e a possibilidade de a solução alternativa ser concretizada sem grave inconveniente para o consumidor.

5.7 A reparação e a substituição devem ser efetuadas de acordo com as seguintes regras:

a) Ser gratuito (incluindo, especialmente, os custos de deslocação, mão de obra e peças de substituição) e ser efetuadas num prazo razoável e sem inconvenientes para o consumidor. A natureza de algumas peças de substituição poderá ser incompatível com o prazo de disponibilização de peças previsto legalmente.

b) O prazo legal de garantia suspende-se desde o momento da comunicação da falta de conformidade até à reposição da conformidade do bem, a partir do momento em que o equipamento é entregue até ser devolvido reparado ao consumidor.

c) A substituição suspende a garantia legal por alegada falta de conformidade, desde o momento em que a opção de substituição foi exercida até à entrega do novo equipamento. Em todo o caso, aplica-se ao equipamento substituído a presunção de que a falta de conformidade que se manifesta no prazo de 24 meses a contar da sua entrega já existia quando o equipamento foi entregue.

6. Litígo e foro

Qualquer litígio, decorrente da interpretação ou aplicação das presentes Condições Gerais, é dirimido pelo foro da Comarca de Lisboa com expressa renúncia a qualquer outro.

Bosch Termotecnologia, SA.

(Revisão Janeiro 2025)

11 Uma avaria, o que fazer?

AVISO

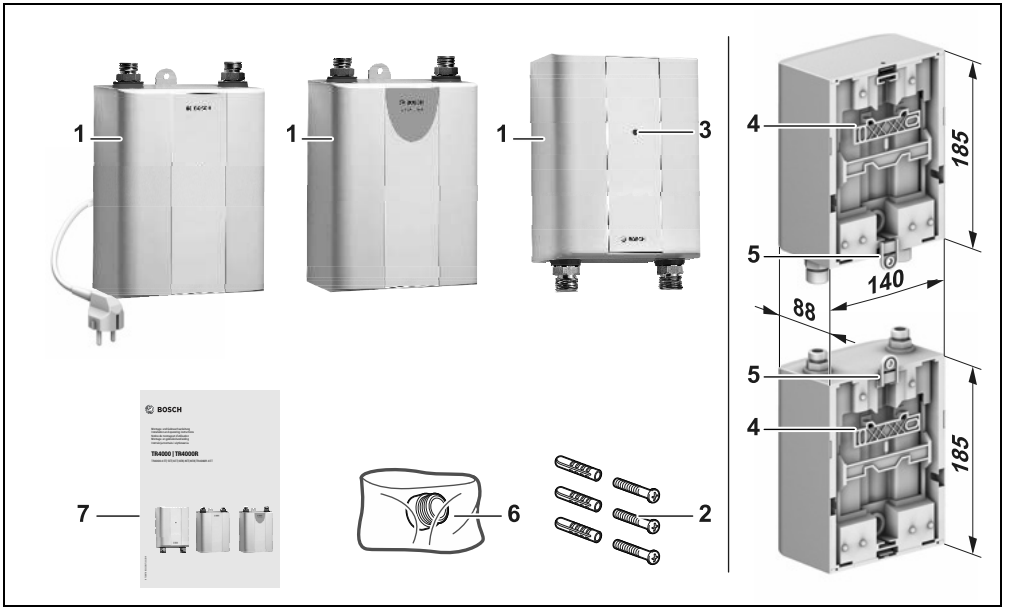
Atenção!

As reparações só devem ser efetuadas por um técnico autorizado. As reparações inadequadas podem resultar em ferimentos graves para o utilizador.

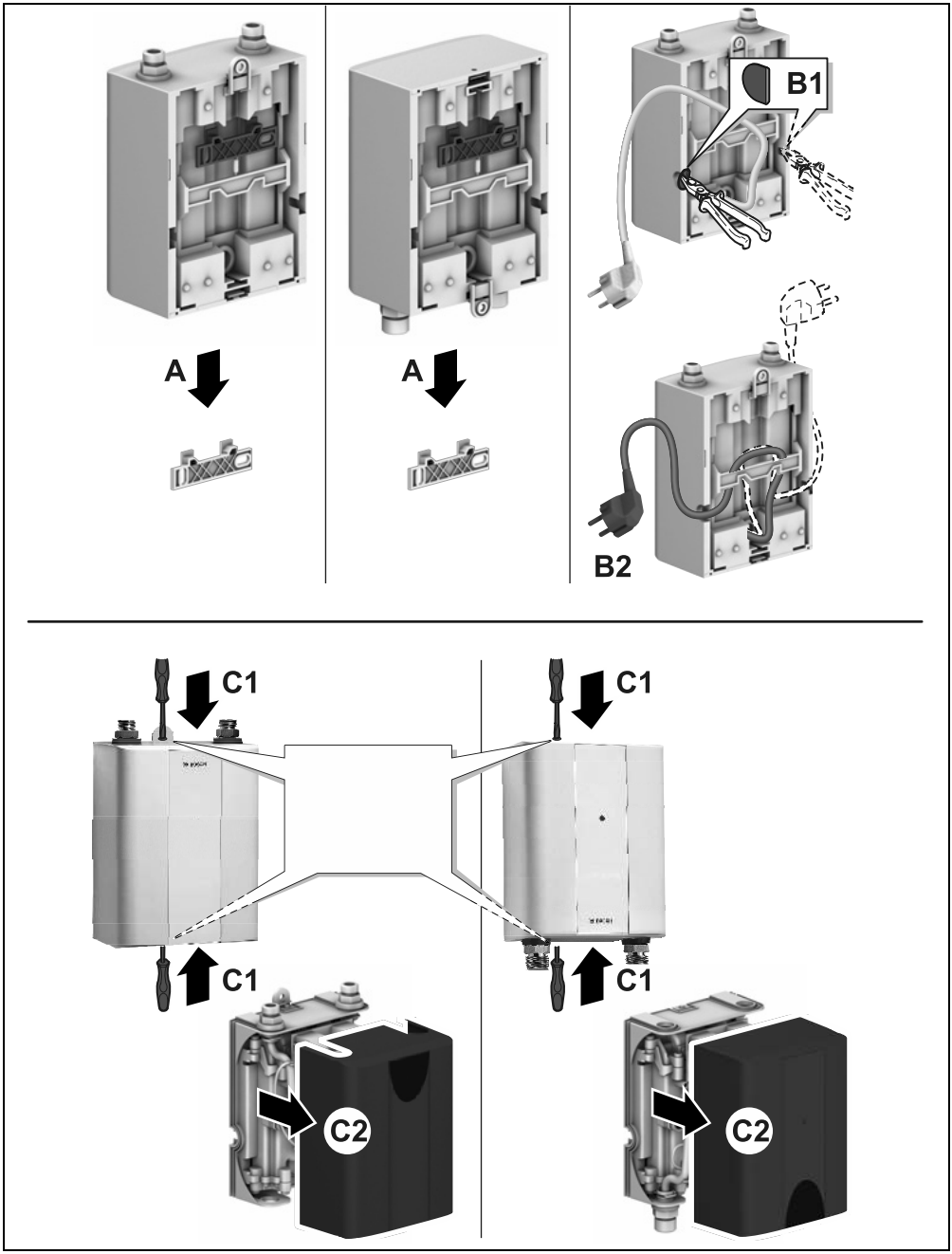
Se o seu aparelho não funcionar conforme necessário, deve-se frequentemente a um problema muito pequeno. Verifique se pode resolver a falha usando as seguintes diretrizes. Irá economizar os custos de uma visita desnecessária por parte do pessoal de atendimento ao cliente.

Erro	Causa	Solução	Quem
O aparelho não arranca (calor), não circula água.	O fusível na instalação elétrica da casa disparou/queimou.	Verifique o fusível na instalação elétrica da casa.	Cliente
	Falha de energia ou arranque inicial.	Começa a enxaguar: Abra a torneira de água quente e deixe a água circular durante , pelo menos, 30 segundos (caudal mínimo de 2 litros por minuto). Só então (por razões de segurança) o aparelho começa a aquecer. Se o aparelho não arrancar devido a um caudal reduzido, retire o perlator, a cabeça do chuveiro ou algo semelhante antes de começar e repita o processo.	Cliente
	O sensor de ar no aparelho deteta ar na água e desliga momentaneamente a resistência.		
A temperatura desejada da água que sai da torneira já não é atingida.	A temperatura de abastecimento diminuiu.	Reduza o caudal nas torneiras até atingir a temperatura desejada.	Cliente
O caudal de água é demasiado baixo.	O filtro na torneira de água ou no chuveiro está entupido.	Retire o filtro e limpe-o ou descalcifique-o.	Cliente
	O filtro na torneira de caudal está entupido.	Remova, limpe e volte a instalar o filtro. Circule a água pelo aparelho. Se necessário, repita este procedimento até que o filtro esteja livre de partículas.	Especialista de assistência
A água não está suficientemente quente.	O disjuntor automático do aparelho foi disparado.	Providencie a verificação do disjuntor automático do aparelho por um eletricista. Verifique a temperatura de alimentação permitida.	Especialista de assistência
	O caudal de água é demasiado alto e/ou a temperatura de abastecimento de água fria é demasiado baixa.	Use a torneira monocomando para regular o caudal. Verifique o limitador de caudal ou substitua-o por um mais pequeno.	Especialista de assistência

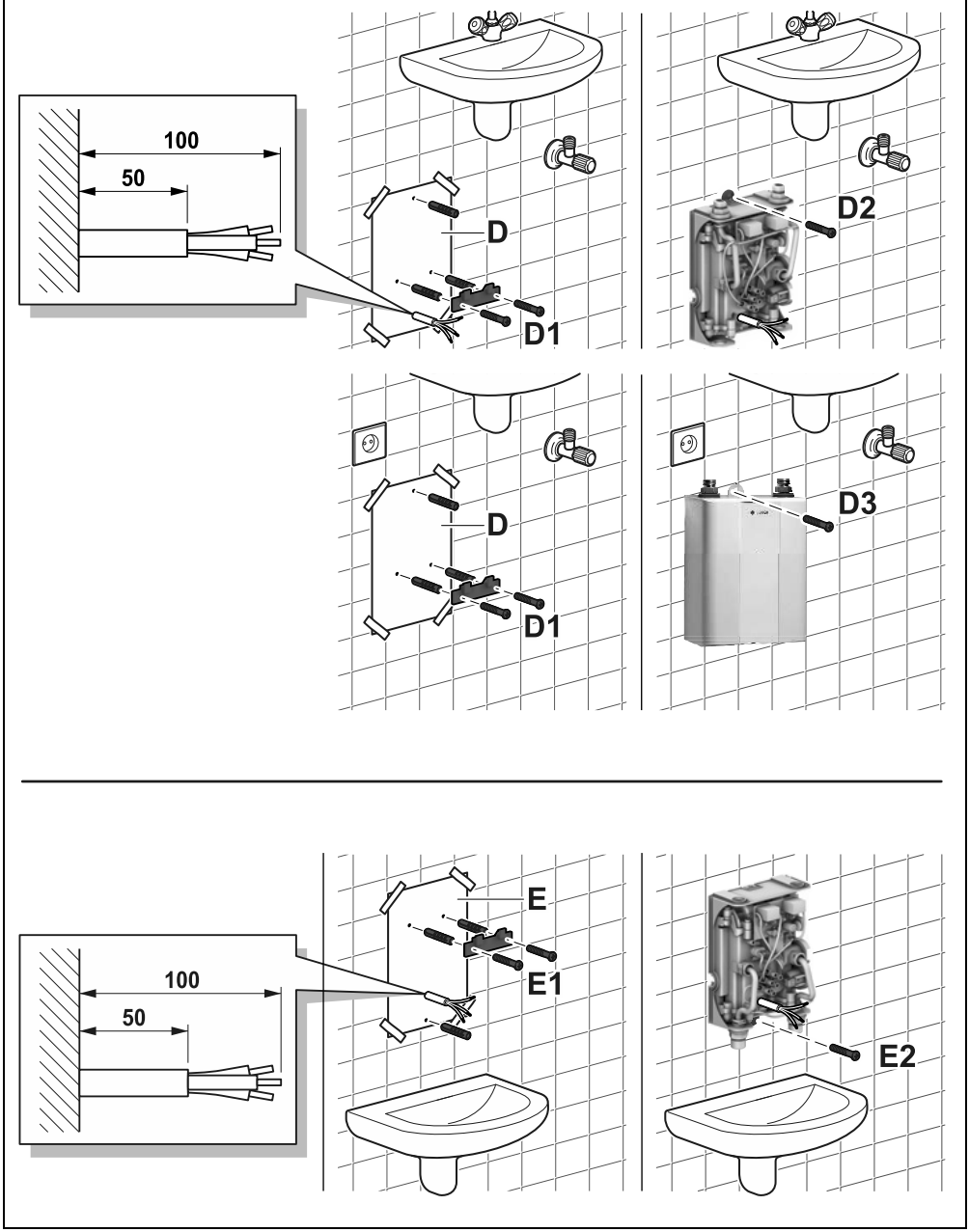
Se a avaria não puder ser eliminada, contacte o serviço de apoio ao cliente.



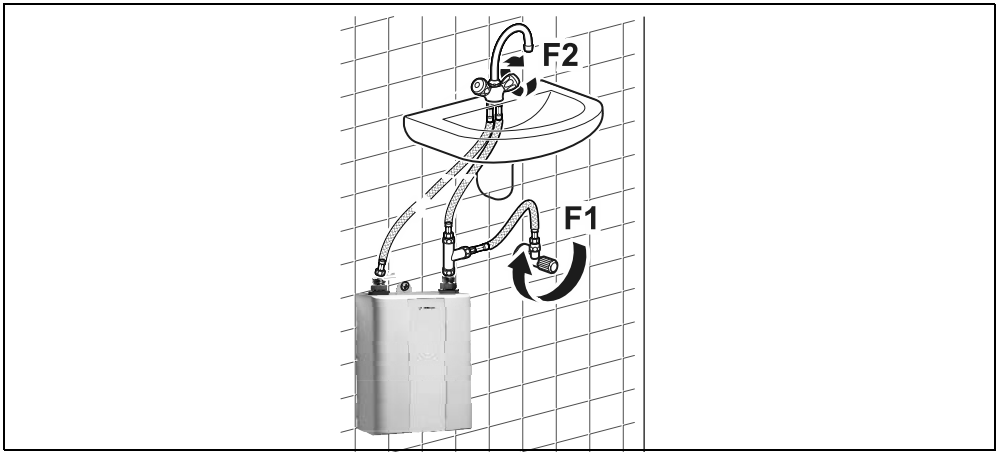
1



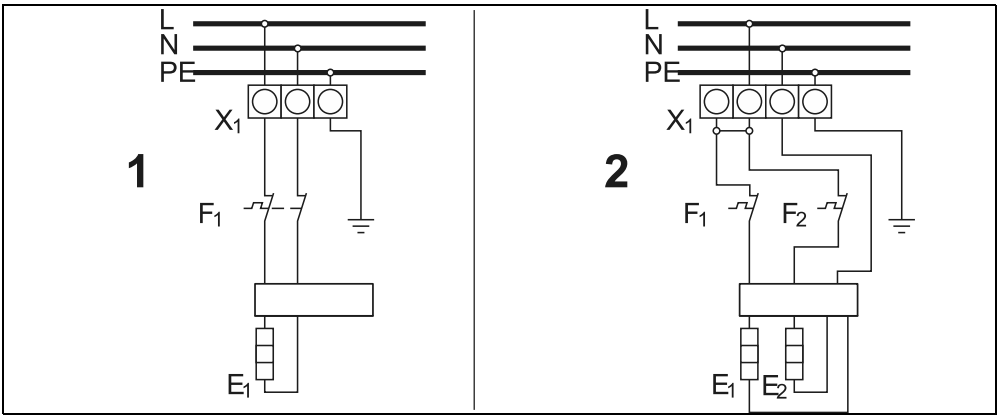
2



3

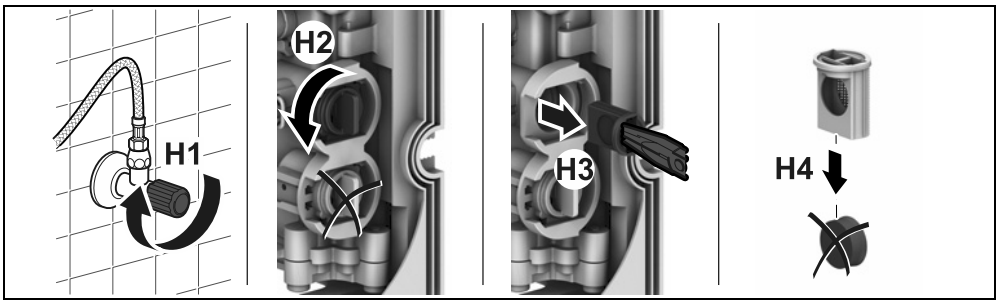


4



5

[1] TR4000 4 ET | TR4000R 4 ET
[2] TR4000 5 ET | 6 ET | 8 ET | 6 EB | 8 EB



6





Bosch Thermotechnik GmbH
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau

www.bosch-thermotechnology.com